LOCHAU AM BODENSEE

Z'LOCHAU

INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF

August 2026

Z'LOCHAU I Ausgabe Nr. 72 I 13. Jahrgang I August 2026
Mit den amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Lochau
Zugestellt durch Österreichische Post AG

familienfreundlichegemeinde

Z'LOCHAU
INFORMATIONEN AUS UNSEREM DORF
August 2026

Titelbild: Strandbad Lochau

Das Lochauer Strandbad wurde von dem Reiseportal „HolidayCheck“ in das Ranking der zehn schönsten Strandbäder am Bodensee aufgenommen. Die Lochauer*innen können das sehr gut nachvollziehen, wissen sie doch alle längst um das Juwel am Bodensee Bescheid. Mehr Infos zu unserem wunderschönen Naturbadestrand gibt es auf den Seiten 36 und 37.

INHALTSVERZEICHNIS

A I Gemeindeamt I Amtliche Mitteilungen

Bericht des Bürgermeisters 3
Terminkalender 4 + 5
Wochenenddienste Ärzte & Apotheken 6
Legalisator 6
Wir gratulieren zur Geburt 7
Wir gedenken unserer Verstorbenen 7
Hohe Geburtstage 7
Erfolgreiche Umweltwoche 2026 8 + 9
„Torres Raidt y Delis“ präsentierten ihr Debütalbum 10
2.350-mal „Danke, dass Sie nachhaltig unterwegs sind“ 10 + 11
Gemeinde erhält „Blauen Anker“ 11

B I Lochau I Leben I Leute

Die Schattenseiten des Nationalsozialismus in Lochau 12
Der Wels im Bodensee - Gigant der heimischen Gewässer 13
plan b-Fahrrad-Genusstouren 14
Jam-Session „Come and Play“ begeisterte 14 + 15
EEG setzt auf regionale Energiezukunft 15
Neues Blumengeschäft „die Blüte“ 16
Das Sprachencafé sucht Verstärkung 16
Welt-Alzheimermonat im Leiblachtal 17
Rückenfit vor Ort 17
Die neuen Termine für das „Offene Singen“ 18
plan b-Ried-Tag am 13. September 2026 18
Sonnwendfest in der Mittsommernacht am Pfänder 18

C I Bildung I Kinder I Familien

Spiel- und Sportfest an der Volksschule Lochau 19
Neue Sitzmöbel für die Lochauer Volks- und Mittelschule 20
Kreative Entdeckungsreise mit Bruno Munari 20
Monströs und farbenfroh ins Abenteuer Schule 21
Flohmarkt für Kinder beim KinderHaus Seepark 21
Exkursion MS Lochau ins Jüdische Museum 22
Feuerwehrübung an der Mittelschule 22
Farbenfrohes Abschlussprojekt der 4b Klasse der VS Lochau 23
Tanzvorführung der MS Lochau am Kaiserstrand 24
Abschlussfest der Mittelschule Lochau 24

D I Vereine I Ehrenamt

Mit viel Herzblut für die Bücherei-Spielothek Lochau 25
50plus: Radreise ins Zillertal 26
50plus: Geselligkeit im Obstgarten 26
50plus: Besichtigung „Arche Bodensee“ auf dem Pfänder 27
50plus: Sommerlicher Grillgenuss am Pfänder 27
Neu: Gymnastik für Frauen und Herren in der Volksschule 27
80 Jahre SV Lochau Fußball 28 + 29
SV typico Lochau: Erfolgreiche Saison 2025/26 30
SV Lochau Leichtathletik: Erfolgreiche Nachwuchssaison 31
„Sommerkonzert 2026“ der Militärmusik Vorarlberg 32
Das 52. Lochauer Dorffest 2026 des MV Lochau 32 + 33
Gemeinsam bewegen - gemeinsam gesund bleiben 33
Landesfeuerwehrbewerb & Landesfeuerwehrfest 2026 34
Leiblachtaler Feuerwehrjugendkreisübung in Lochau 34

E I Dies und Das

Gästeehrung am Ferienhof Kaufmann 35
„The Vocal Band“ gastiert zum dritten Mal in Lochau 35
Trend zu Regionalität lässt Raiffeisen wachsen 35
Strandbad Lochau unter die 10 schönsten Bäder gewählt 36
Naturbadestrand Lochau - Vielfalt am Ufer des Bodensees 36 + 37

IMPRESSUM
Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde Lochau
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Frank Matt
Redaktion und Gestaltung: Mag. (FH) Maria Dür
Fotos: (sofern nicht anders angegeben): Gemeinde Lochau
Auflage: 4.200 Exemplare
Druck: Hecht Druck GmbH & CO KG
Einsendeschluss für Text- und Bildbeiträge sowie Inserate für die Ausgabe Oktober 2026: spätestens am 05.10.2026.
Anfragen und Einsendungen zum Z'Lochau an:
redaktion@lochau.at I Tel. 05574 42168-113
Textbearbeitung vorbehalten



Bürgermeister Dr. Frank Matt

Liebe Lochauerinnen und Lochauer!

Freier Zugang zum Bodensee und zu unseren Wanderwegen: Ein Auftrag für heute und für die nächsten Generationen

Liebe Lochauerinnen und Lochauer,

Lochau darf sich glücklich schätzen: Wir leben in einer Region, die zu den schönsten Landschaftsräumen Europas zählt. Der Bodensee, der Pfänder, unsere Wälder und Wiesen prägen die unverwechselbare Identität unserer Gemeinde. Diese einzigartige Naturkulisse ist nicht nur ein wertvolles Stück Heimat, sondern auch ein Geschenk, das allen Menschen gleichermaßen zugänglich sein muss.

Besonders das Bodenseeufer besitzt einen unschätzbaren Wert. Es ist ein Natur- und Erholungsraum für die Bevölkerung, ein wichtiger Anziehungspunkt für Gäste und ein Ort der Begegnung. Eines ist dabei für uns klar: Ein frei zugängliches Ufer darf nicht zum Privileg Einzelner werden. Die Grundstücke am Lochauer Bodenseeufer kann man nicht kaufen. Dadurch soll verhindert werden, dass Einzelne die Allgemeinheit ausschließen oder das Ufer nach Belieben verbauen. Unsere einzigartige Uferlandschaft darf nicht für private Interessen geopfert werden. Deshalb stehen wir für ein unverbaubares Bodenseeufer ein. Die wenigen verbleibenden Freiräume am See sind von unschätzbarem Wert für die gesamte Bevölkerung und müssen auch künftig erhalten bleiben.

Dasselbe gilt für unsere Wanderwege. Mit rund 44 Kilometern Wanderwegen verfügt Lochau über ein beeindruckendes Netz an Wegen und Steigen, das von der Gemeinde laufend gepflegt, instandgehalten und betreut wird. Diese Wege verbinden Ortsteile, erschließen Naturräume und ermöglichen es Einheimischen wie Gästen, unsere wunderschöne Landschaft zu erleben. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität und sind gleichzeitig ein bedeutender Faktor für den Tourismus. Der Erhalt dieser Wege ist jedoch mit einem hohen personellen und finanziellen Aufwand verbunden. Regelmäßige Kontrollen, Pflegearbeiten, Wegsanierungen sowie die Sicherung gefährdeter Abschnitte erfordern einen kontinuierlichen Einsatz der Gemeinde. Diesen Aufwand nehmen wir bewusst auf uns, weil wir überzeugt sind, dass frei zugängliche Wanderwege ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Gemeinde sind.

Dabei gilt ein klarer Grundsatz: Alle Bürgerinnen und Bürger werden gleich behandelt. Das seit Generationen gelebte Gewohnheitsrecht auf die Nutzung bestehender Wege ist ein hohes Gut. Sperren oder Behinderungen von öffentlich genutzten Wegen werden von der Gemeinde nicht toleriert. Dort, wo versucht wird, den freien Zugang einzuschränken oder sich gegen bestehende Rechte der Allgemeinheit durchzusetzen, werden wir alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen, um die Interessen der Bevölkerung zu schützen.

Auch wenn einzelne Bürger*innen in der Gemeinde Lochau gegen geltendes Recht vorgehen, ist es von Seiten der Gemeinde absolut nicht vorgesehen, diese Fälle in den Medien breitzutreten. Solche Fragen werden verwaltungs- und zivilrechtlich abgehandelt. Der Rechtsweg ist die einzig richtige Maßnahme.

Unser Blick richtet sich dabei nicht nur auf die Gegenwart, sondern vor allem auf die Zukunft. Es liegt in unserer Verantwortung, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass auch unsere Kinder und Enkelkinder die Ufer des Bodensees frei erleben und die Wanderwege unserer Gemeinde uneingeschränkt nutzen können. Naturräume und öffentliche Wege sind kein verhandelbares Gut, sondern ein wertvoller Teil unseres gemeinsamen Erbes.

Lassen Sie uns daher gemeinsam dafür eintreten, dass Lochau auch in Zukunft eine Gemeinde bleibt, in der Natur, Erholung und Bewegungsfreiheit für alle Menschen zugänglich sind. Der freie Zugang zum Bodensee und die Erhaltung unserer Wanderwege sind nicht nur ein Anliegen der Gegenwart, sondern eine Verpflichtung gegenüber den kommenden Generationen.

Euer Frank Matt



TERMINKALENDER





Sep 2026		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Do	03.09.	PVÖ Monatstreff	16:00	Gasthof Wellenhof	PVÖ Leiblachtal	Gäste sind herzlich willkommen
Sa	05.09.	Heimspiel SV typico Lochau 1b	15:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	2. Landesklasse - Spiel SV typico Lochau 1b gegen Altenstadt 1b
So	06.09.	Pfänderlauf		Pfänder	Pfänder-bahn AG	
Do	10.09.	Radsternfahrt nach Koblach	09:00	Schiffs-anlegesteg	50plus	Mit Rahmenprogramm und Frühschoppen, Live-Musik und Bewirtung
Sa	12.09.	Heimspiel SV typico Lochau KM	16:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	Regionalliga West - Spiel SV typico Lochau gegen FC Wolfurt
Sa	12.09.	Eucharistiefeier	19:00	Kirche		Mit Totengedenken
So	13.09.	Jam Session - Come and Play	17:00 - 20:00	Vereinshaus	Rosario Bonaccorso	Rosario Bonaccorso lädt zur monatlichen Jam-Session, zu der alle interessierten Musiker*innen und Zuhörer*innen herzlich eingeladen sind
Mi	16.09.	Radausfahrt Weiler	08:30	Schiffs-anlegesteg	50plus	Auffahrt entweder mit Pfänderbahn oder über Eichenberg, mit E-Bike, 45 km
Mi	16.09.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Notar	Dr. Michael Gächter
Do	17.09.	Wort-Gottes-Feier	08:00	Kirche	Pfarre	Zum Schulbeginn der Volksschule
Do - So	17. - 20.09.	4-tägige Herbstreise			50plus	Südsteiermark mit Graz
Sa	19.09.	Heimspiel SV typico Lochau 1b	16:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	2. Landesklasse - Spiel SV typico Lochau 1b gegen Vandans
So	20.09.	Kennenlern-Mitmach-Konzert des Kinderchors	17:30	Pfarrheim	Pfarre	
Di	22.09.	Offenes Singen	15:00 - 16:30	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	23.09.	PVÖ Leiblachtal Radtour	10:00	Bahnhof Lochau-Hörbranz	PVÖ Leiblachtal	Mit Zug nach Schruns; Mittagessen im Käsehaus; Radfahrt nach Feldkirch, retour mit Zug; Anmeldung bei Walter Kröll T: 0664 732 72825
Sa	26.09.	Sprachencafé	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Selma Schus-terschitz-G.	Französich - Englisch - Spanisch - Deutsch
Sa	26.09.	Flohmarkt für Kinder	10:00	KH Seepark	Ausschuss	Siehe Seite 21
Sa So	26.09 27.09.	5. VTTV Nachwuchsliga-Tischtennisturnier	09:00	Sporthalle	SV Lochau Tischtennis	
So	27.09.	Frühschoppen	10:00	Feuerwehr-haus	Feuerwehr/ Musikverein/ Pfarre	Die Feuerwehr lädt zum traditionellen Frühschoppen mit dem Musikverein ein; mit Hl. Messe

HINWEIS
Änderung oder Irrtum vorbehalten. Alle Termine sowie weitere Informationen erhalten Sie auch online im **Veranstaltungskalender** der Gemeinde auf www.lochau.at. Details zu den Veranstaltungen erhalten Sie direkt bei dem jeweiligen Veranstalter.

TERMINKALENDER

Okt 2026		Veranstaltung	Uhrzeit	Wo	Wer	Hinweis
Fr	02.10.	Willkommenstreff	16:00	Brockenhaus	Ausschuss Soziales und Integration	Neu daheim in Lochau - hier erfahren Sie Wissenswertes über Ihre neue Heimat-gemeinde
Sa	03 10.	Heimspiel-Doppel SV typico Lochau KM und 1b	14:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	Regionalliga West - SV typico Lochau gegen FC Lustenau; das 1b-Team spielt um 16 Uhr in der 2. Landesklasse gegen Krumbach 1b
Sa	03.10.	Zemm sto zemm go	Abmarsch 08:00	Pfarrplatz	Pfarre	Sternwanderung des Dekanats von Bregenz nach Bildstein
So	04.10.	Wort-Gottes-Feier	10:00	Kirche	Pfarre	Erntedankfeier mitgestaltet vom Chor Generations und von Bäuerinnen
So	04.10.	Friedenstanz	15:30 - 18:30	Pfarrheim	Pfarre	Anschließende Andacht mit Michaela Pfaffenbichler
Mi	07.10.	Radausfahrt zum Saisonabschluss	14:00	Schiffs-anlegesteg	50plus	Nach Nonnenhorn ins Hornstein-Rädle, 30 km, hügelige Strecke
Do	08.10.	Egons Buschenschank	15:00	Egons Bu-schenschank Hohenweiler	50plus	Mit Musikunterhaltung, Anfahrt per Rad, Öffis oder privat
Do	08.10.	PVÖ Monatstreff	14:00	Hörbranz, Gasth. Rose, 1. Stock	PVÖ Leiblachtal	Mit Vortrag „Info zum Themenschwer-punkt Demenz“ mit Beate Zortea; Gäste herzlich willkommen
Sa	10.10.	Sprachencafé	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Selma Schus-terschitz-G.	Italienisch – Portugiesisch – Englisch
Sa	10.10.	Eucharistiefeier	19:00	Kirche	Pfarre	Mit Totengedenken
So	11.10.	Jam Session - Come and Play	17:00 - 20:00	Vereinshaus	Rosario Bonaccorso	Rosario Bonaccorso lädt zur monatlichen Jam-Session ein
Mi	14.10.	Literaturcafé	09:00	Pfarrheim	50plus	Mit Renate Bauer und Musikensemble; mit Kaffee und Kipfel
Do	15.10.	Spielenachmittag	14:00	Pfarrheim	50plus	Mit vielen Spielen oder ein gemütlicher Hock; Auskunft: T 0699 123 47314
Sa	17.10.	Heimspiel-Doppel SV typico Lochau KM und 1b	14:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	Regionalliga West - SV typico Lochau gegen SC Röthis; das 1b-Team spielt um 16 Uhr in der 2. Landesklasse gegen Göfis 1b
So	18.10.	Weltmissionssonntag mit anschl. Kartoffeltag	10:00	Kirche / Pfarrheim	Pfarre	Eucharistiefeier musikalisch gestaltet von der Jungmusik
Di	20.10.	Offenes Singen	15:00 - 16:30	Vereinshaus	Hansjörg Baldauf	Jeder, der gerne singt, ist willkommen
Mi	21.10.	PVÖ Leiblachtal Wanderung	14:00	Hörbranz, oberer Kirchplatz	PVÖ Leiblachtal	Nach Lochau mit Einkehrschwung ins Brockenhaus; Anmeldung: Walter Kröll T: 0664 732 72825
Mi	21.09.	Kostenlose Rechtsberatung	18:00 - 19:00	Altes Schulhüsle	Rechtsanwalt	Mag. Oliver Diez
Sa	24.10.	Sprachencafé	09:30 - 11:00	Brockenhaus	Selma Schus-terschitz-G.	Französich - Englisch - Spanisch - Deutsch
So	25.10.	Orgelkonzert	18:00	Kirche	Pfarre	Von Giorgio Galvan aus dem Trentino; Eintritt: freiw. Spende für Orgelsanierung
Sa	31.10.	Heimspiel-Doppel SV typico Lochau KM und 1b	14:00	Stadion Hoferfeld	SV typico Lochau	Regionalliga West - SV typico Lochau gegen SC Schwaz; das 1b-Team spielt um 11.30 Uhr in der 2. Landeskl. gegen Wolfurt 1b
Sa	31.10.	Konzert „The Vocal Band“	19:30	Pfarrheim	The Vocal Band	Eintritt: freiwillige Spende



Wochenenddienste Ärzte & Apotheken

Ordinationszeiten

An Wochenenden und Feiertagen jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr mit telefonischer Voranmeldung.

Die Namen der diensthabenden Ärzte sind auch unter *www.medicus-online.at* ersichtlich.

Ärzte-Notfallbereitschaft	141
Apotheken-Notruf	1455
COVID-19 Hotline	1450
Dr. Elisabeth Jäger	05574 47745
Dr. Katharina Bannmüller	05573 82600
Dr. Mario Herbst	05574 44300
Dr. Sylvia Stuckenberg	05574 47565
Dr. Arno Trplan	05573 85555
Dr. Andro Tvrdeić	05573 83747
Martin Apotheke Lochau	05574 44202
Leiblachtal Apotheke Hörbranz	05573 85511

Sep 26	Arzt	Apotheke
Sa, 05.09.	Dr. Jäger	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 06.09.	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
Sa, 12.09.	Dr. Herbst	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 13.09.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 24 h 08 - 08 Uhr
Sa, 19.09.	Dr. Stuckenberg	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 20.09.	Dr. Bannmüller	Leiblachtal-A. Hörbranz 24 h 08 - 08 Uhr
Sa, 26.09.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 27.09.	Dr. Tvrdeić	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr

Okt 26	Arzt	Apotheke
Sa, 03.10.	Dr. Herbst	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 04.10.	Dr. Stuckenberg	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
Sa, 10.10.	Dr. Bannmüller	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 11.10.	Dr. Trplan	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
Sa, 17.10.	Dr. Jäger	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr
So, 18.10.	Dr. Herbst	Leiblachtal-A. Hörbranz 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
Sa, 24.10.	Dr. Stuckenberg	Martin-A. Lochau 17 - 19 Uhr
So, 25.10.	Dr. Bannmüller	Martin-A. Lochau 10 - 12 Uhr 17 - 19 Uhr
Mo, 26.10: Nationalfeiertag	Dr. Tvrdeić	Leiblachtal-A. Hörbranz 24 h 08 - 08 Uhr
Sa, 31.10.	Dr. Herbst	Leiblachtal-A. Hörbranz 17 - 19 Uhr

Es gibt **keinen Mittagsbereitschaftsdienst zwischen 12 und 14 Uhr** - die Stadt Apotheke in Bregenz hat durchgehend geöffnet. Am **Samstag zwischen 12 und 17 Uhr gibt es keinen Dienst** im Leiblachtal (auch bei „24-Stunden-Bereitschaft") - die Ländle Apotheke im BayWa Lauterach hat am Samstag immer bis 17 Uhr geöffnet. Die **Wochenenddienste** wechseln zwischen Lochau und Hörbranz – neu ist auch, dass der Montag-Abenddienst hier dranhängt. Unter der Woche hat im Leiblachtal jeden Dienstag Hörbranz und jeden Donnerstag Lochau **Abendbereitschaft bis 19.30 Uhr**.

Die Apothekendienste können jederzeit online und immer tagesaktuell auf der Website der Österreichischen Apothekerkammer (QR Code) auf **www.apothekerkammer.at** nachgelesen werden.





LEGALISATOR

Rechtsanwalt
Mag. Markus Lechner
beglaubigt Urkunden in Grundbuchangelegenheiten

Ort: Althaus 10 in Lochau
www.legalisator-lochau.at

Terminvereinbarung:
T: 05574 53787 oder M: 0664 153 4383
E: lechnermarkus@aon.at





Wir gratulieren zur Geburt

Juni

Leander Lounis Gattermayer,
Sohn von Mona und Mathias Gattermayer

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden hier nur noch jene Geburten veröffentlicht, für die der Gemeinde jeweils eine schriftliche Einwilligungserklärung vorliegt.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Name	geboren	verstorben
Zita Fink	25.09.1928	13.05.2026
Gertraude Böck	15.04.1940	28.05.2026
Ingrid Kimpfler	05.04.1942	03.06.2026
Metin Güngörmez	05.01.1955	07.06.2026
Ingrid Ursula Böhler	08.10.1938	08.06.2026
Safiye Bahtiyar	20.11.1945	11.06.2026
Rüstem Fidan	14.06.1949	12.06.2026
Aurelia Holzkorn	06.10.1925	14.06.2026
Eduard Knaflitsch	14.01.1961	20.06.2026
Anton Müssigang	17.09.1943	26.06.2026
Josef Roth	16.02.1965	29.06.2026
Emil Josef Gorbach	17.03.1950	11.07.2026
Katharina Krenböck	15.02.1932	17.07.2026
Herbert Wilhelm Nigsch	27.11.1947	17.07.2026
Paul Hermann Pfanner	03.01.1956	19.07.2026

Hohe Geburtstage



Frau Elfriede Pacaric feierte am 28.07.2026 ihren 90. Geburtstag. BM Frank Matt überbrachte der Jubilarin die besten Glückwünsche der Gemeinde.



Ihren 90. Geburtstag durfte auch Frau Waltraud Lechner am 31.07.2026 feiern. Mit einem Blumenstrauß gratulierte BM Frank Matt zu diesem besonderen Ehrentag.

Erfolgreiche Umweltwoche 2026

So umfangreich wie noch nie

Mit einem abwechslungsreichen und informativen Programm stand Lochau vom 30. Mai bis 7. Juni 2026 ganz im Zeichen der Umweltwoche. Organisatorin Manuela Veith, Obfrau des Umweltausschusses, stellte eine vielseitige Veranstaltungsreihe rund um Natur, Nachhaltigkeit, Energie, Mobilität und bewusstes Leben auf die Beine.

Den stimmungsvollen Auftakt der Umweltwoche Lochau bildete der Natur- und Umwelttag am 30. Mai. Mit verschiedensten Veranstaltungen, die von Information über Unterhaltung zu Kulinarik reichten, wurde den Besucher*innen ein vielfältiges Programm geboten.





*Die Besucher*innen konnten sich über verschiedene Umweltthemen informieren.*

Die Abendveranstaltung „Natur im Takt“ lud die Besucher*innen am Eröffnungstag zu einem besonderen Natur- und Kulturerlebnis ein. Im Lochauer Pfarrheim wurde dabei die Verbindung zwischen Mensch, Natur und Umwelt auf kreative Weise literarisch-musikalisch erlebbar gemacht.



*Die Abendveranstaltung „Natur im Takt“ lud die Besucher*innen am Eröffnungstag zu einem besonderen Natur- und Kulturerlebnis ein.*

Großes Interesse galt auch den verschiedenen Exkursionen und Spaziergängen während der Umweltwoche. Bei einer Führung zur „Arche Bodensee“ auf dem Pfänder erhielten die Teilnehmer*innen spannende Einblicke in dieses regionale Natur- und Artenschutzprojekt.



Exkursion zur „Arche Bodensee“ am Pfänder

Ebenso stand ein pädagogisch geführter Waldspaziergang auf dem Programm, bei dem Wissenswertes über den Lebensraum Wald und seine Bedeutung vermittelt wurde.



Pädagogisch geführter Waldspaziergang

Sportlich und praxisnah wurden beim Bike-Kurs hilfreiche Tipps zum sicheren Umgang mit E-Bikes vermittelt.



*Die Teilnehmer*innen des E-Bike-Kurses erhielten wertvolle Tipps zum sicheren Fahren.*



Ein weiterer Höhepunkt war der Informationsabend zum Thema „Energiegemeinschaften praxisnah erklärt“. Dabei wurde über regionale Stromgemeinschaften, Möglichkeiten zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie die Vorteile nachhaltiger Energieversorgung informiert. Auch der Vortrag zum Thema Wärmepumpen im voll besetzten Saal stieß auf großes Interesse. Die Fragen der Zuhörer*innen wurden kompetent beantwortet.



Beim Workshop „Sakiore weben“ lernten die Teilnehmenden im Repaircafé, wie man beispielsweise alte Textilien weiterverwerten kann.



Beim Vortrag über den EEG Verbund (Erneuerbare Energie Gemeinschaft - siehe Beitrag auf Seite 15) wurde der Verein vorgestellt.



Das Glücksrad lud zum Drehen und Gewinnen ein.

Der Tauschraum lud wiederum dazu ein, gut erhaltene Gegenstände weiterzugeben und damit einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung zu leisten.



Ob man sich selbst oder jemand anderem eine Freude machen wollte - der Tauschraum war die ideale Gelegenheit zum Stöbern und Tauschen.

Die zahlreichen Veranstaltungen, darunter die Ausstellung „Reisen und moderne Mobilität“, die vom Haus am Katzenturm und der Gesellschaft Bodensee-Konferenz kostenfrei zur Verfügung gestellt wurde, oder das Sakiori Weben im Rahmen des Repaircafés, wurden von der Bevölkerung sehr gut angenommen und zeigten das große Interesse an Umwelt- und Klimathemen in der Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt Manuela Veith für die Organisation der Umweltwoche sowie allen Helfer*innen, Referent*innen und Unterstützenden, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der vielfältigen Programmpunkte beigetragen haben.



Susanne Lerchenmüller (Mitte) ist die glückliche Gewinnerin des Elektro-Leihautos vom Autohaus Toyota Walter, das Renato Walter (rechts) für ein langes Wochenende zur Verfügung gestellt hat. Norbert Weiß (links) darf sich dank Essensgutscheinen des Gasthofs Wellenhof kulinarisch verwöhnen lassen.

Weitere Preise wurden von Reifen Forster, Hehle Reisen, dem Brauereigasthof Reiner und dem Restaurant Mangold zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!



Aus der Verwaltung

Öffnungszeiten
Das Gemeindeamt ist von Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr und Montagnachmittag von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Es besteht die Möglichkeit, mit den Sachbearbeiter*innen und dem Bürgermeister auch außerhalb der Amtszeiten einen Termin unter T: 05574 42168 zu vereinbaren.

Fundamt
Auskunft erhalten Sie beim Bürgerservice des Gemeindeamtes:
T: 05574 42168 oder
online auf www.fundamt.gv.at

Gemeinnützige Wohnungen
Die Zuteilung basiert auf den von der VorarlbergerLandesregierungfestgelegten Kriterien. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie im Bürgerservice des Gemeindeamtes oder auf *www.lochau.at* in der Rubrik Formulare/Soziales.

Die Wohnungsvergabe erfolgt durch den Wohnungsausschuss.



Wirtschaftshof

Wirtschaftshof Lochau

Hofer Straße 5
6911 Lochau
Telefon: T 05574 42168 140
E-Mail: wirtschaftshof@lochau.at

Öffnungszeiten
Montag, 07.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 13.00 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat von
9.00 bis 12.00 Uhr

Soziale Dienste und Services in der Gemeinde Lochau und im Leiblachtal

Babytreff Lochau

Jeden Donnerstag von 09.00 - 10.30 Uhr (ausgenommen Feiertage und Ferien) im Pfarrheim Lochau (1. Stock)
Anmeldung zur WhatsApp-Gruppe: Sozialsprengel Leiblachtal
T: 05573 85550-17

Casemanagement

(Servicestelle für Betreuung und Pflege)
T: 05573 85550-24 & 05573 85550-25
E: casemanagement@sd-leiblachtal.at
W: sd-leiblachtal.at

connexia Elternberatung

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr in der Volksschule (Arztzimmer) statt.
Dieses Angebot bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kann kostenlos und **ohne Voranmeldung** in Anspruch genommen werden. Es ist auch eine telefonische Beratung möglich.
Cornelia Angerer | T: 0664 884 35477

Essen auf Rädern

Mitbürger*innen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, können sich Essen nach Hause liefern lassen. Dabei wird auf die Bedürfnisse von Senior*innen besonders Rücksicht genommen.
Information beim Bürgerservice der Gemeinde Lochau unter T: 05574 42168
E: soziales@lochau.at

Weitere Informationen und den wöchentlichen Speiseplan finden Sie online:
gemeinde.lochau.at/essen-auf-raedern.html

„Torres Raidt y Delis“ präsentierten ihr Debüt-Album im Vereinshaus







Am Samstag, den 23. Mai 2026, verwandelte sich das Vereinshaus in Lochau in einen musikalischen Treffpunkt für Liebhaber lateinamerikanischer und internationaler Klangfarben.

Obfrau Petra Rührnschopf begrüßte die Gäste im Namen des Kulturausschusses Lochau und eröffnete damit einen stimmungsvollen Abend.

Das Trio „Torres Raidt y Delis“ bestehend aus Julián Torres (Gitarre, Kolumbien), Klaus Raidt (Drums, Österreich) und Guillermo Delis (E-Gitarre, Spanien), begeisterte das Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm, das stilistisch zwischen traditioneller Latin-Musik, Jazz-Elementen und modernen Einflüssen pendelte. Die drei Künstler verstehen es, ihre unterschiedlichen kulturellen Hintergründe zu einem eigenständigen Sound zu verschmelzen, der sowohl virtuose Leichtigkeit als auch erzählerische Tiefe besitzt. Feinfühlige Passagen wechseln mit rhythmisch kraftvollen Momenten. Die Musiker stellten an diesem Abend ihre eigenen Kompositionen im Debütalbum „Baila si puedes“ (Tanze, wenn du kannst) vor.

Das Publikum dankte es mit einem kräftigen Applaus. Das Konzert war ein eindrucksvolles musikalisches Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

2.350-mal „Danke, dass Sie nachhaltig unterwegs sind“

Viele Menschen, die am 24.06.2026 früh mit dem Rad, zu Fuß oder per Bus unterwegs waren, wurden möglicherweise positiv überrascht: Die plan b-Gemeinden und der Landbus Unterland haben 2.350 frische Zöpfle und die neue plan b-Mobilitätskarte verteilt.



„Danke, dass Sie nachhaltig unterwegs sind“, sagten die acht plan b-Gemeinden und der Landbus: An verschiedenen Standorten in der Region haben Helfer*innen Gebäck und die neue plan b-Mobilitätskarte verteilt. „Ein guter Start in den

Tag in doppelter Hinsicht: Mit einem Zöpfle zum Frühstück und einem aktiven Beitrag für Klima, Umwelt und Lebensqualität“, sind die Veranwortlichen überzeugt. „Bewusste Mobilität hilft der Umwelt und dem Klima und reduziert Lärm und andere Belastungen.“

Neue Ausgabe der plan b-Mobilitätskarte jetzt erhältlich

Wo finde ich die passende Bushaltestelle? Wie komme ich mit dem Fahrrad am besten von A nach B? Wo gibt es Fahrradboxen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen liefert die plan b-Mobilitätskarte. Die aktualisierte Ausgabe ist jetzt kostenlos bei Ihrer plan b-Gemeinde oder online erhältlich (QR Code).



Gemeinde erhält „Blauen Anker“



(v.l.n.r.): GR Christoph Schmid, Hafenmeister Johannes Grabher und GV Andreas Freis nahmen das Zertifikat für die Gemeinde Lochau entgegen.

Die Gemeinde Lochau darf sich erneut über die Auszeichnung mit dem „Blauen Anker“ freuen.

Damit wird bestätigt, dass der Lochauer Hafen auch weiterhin höchste Standards in den Bereichen Umweltschutz, Sicherheit und Servicequalität erfüllt. Die Zertifizierung ist ein sichtbares Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit dem sensiblen Lebensraum Bodensee und das große Engagement aller Beteiligten.

Der „Blaue Anker“ ist ein Umweltprogramm der Internationalen Wassersportgemeinschaft Bodensee (IWGB). Es unterstützt Hafenbetreiber dabei, ein umfassendes Umweltmanagement-System umzusetzen und ihre Anlagen laufend weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt stehen dabei der Schutz des Gewässers, nachhaltige Betriebsabläufe, hohe Sicherheitsstandards sowie die Sensibilisierung von Hafenliegern und Gästen für umweltfreundliches Verhalten am und auf dem Wasser.

Die erneute Auszeichnung unterstreicht die hohe Qualität des Lochauer Hafens und bestätigt die kontinuierlichen Bemühungen der Gemeinde, den Hafen nachhaltig und zukunftsorientiert zu führen. Der „Blaue Anker“ steht dabei nicht nur für einen vorbildlichen Hafenbetrieb, sondern auch für das gemeinsame Ziel, den Bodensee als wertvollen Natur- und Erholungsraum für kommende Generationen zu bewahren.

Herzliche Gratulation an alle Verantwortlichen und Mitarbeitenden, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass Lochau auch weiterhin zu den ausgezeichneten Hafenstandorten am Bodensee zählt.

Soziale Dienste und Services in der Gemeinde Lochau und im Leiblachtal

Mobiler Hilfsdienst (MOHI) Leiblachtal

Betreuerische, hauswirtschaftliche Unterstützung nach Ihren Bedürfnissen
T: 05573 85550-14 & 05573 85550-15
E: mohi@sd-leiblachtal.at
W: sd-leiblachtal.at

Krankenpflegeverein Lochau

Kontakt/Info: Dr. Claus Hörburger
T: 05574 42888
E: office@kpv-lochau.at
www.hauskrankenpflege-vlbg.at

Jugendraum Caramba

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 20.00 Uhr und Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr (in den Ferien gelten andere Öffnungszeiten)
T: 05573 85550-28
W: sd-leiblachtal.at

Soziale Dienste Leiblachtal

Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
T: 05573 85550-11
E: office@sd-leiblachtal.at
W: sd-leiblachtal.at

Tagesbetreuung Leiblachtal

Alltagsgestaltung für Tagesgäste in gemütlicher Atmosphäre; Unterstützung und Entlastung für Angehörige
Lochauerstraße 107
6912 Hörbranz
Mo bis Do von 09.00 bis 16.00 Uhr
T: 05573 85550-21
E: tagesbetreuung@sd-leiblachtal.at
W: sd-leiblachtal.at

Die Schattenseiten des Nationalsozialismus in Lochau

Groß war das Interesse der Lochauer*innen am geführten Dorfrundgang zur örtlichen Geschichte des Nationalsozialismus.

Eingeladen hatte der Ausschuss für Raumplanung und Ortsentwicklung mit Obfrau Judith Wellmann.

Ziel der Veranstaltung war es, sich auch mehr als 80 Jahre nach dem Ende der NS-Diktatur mit diesem Kapitel der Ortsgeschichte und seinen Folgen auseinanderzusetzen.



Bericht und Fotos: Schallert/BMS

Vor dem neuen Gemeindehaus gab es eine Einführung mit ersten Informationen durch Referentin Stefanie Oberscheider-Preiner zur Lochauer Zeitgeschichte.

Rechtsextreme Symbole sind keine Bagatelle

Nationalsozialistische Symbole oder rechtsextreme Parolen im Ortsgebiet sind keine harmlosen Schmierereien im Reigen von zunehmendem Vandalismus. Sie sind Ausdruck einer Ideologie, die Menschen aufgrund ihrer Herkunft, Religion oder Überzeugungen abwertet und einschüchtern will.

Der aktuelle Rechtsextremismus-Bericht des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes zeigt, dass Vorarlberg österreichweit den stärksten Anstieg rechtsextremer Tathandlungen verzeichnet. 2024 wurden über 100 rechtsextreme Straftaten registriert – ein Anstieg von fast 47 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Gemessen an der Einwohnerzahl ist Vorarlberg das Bundesland mit den meisten rechtsextremen Delikten.

Judith Wellmann brachte es bei der Begrüßung auf den Punkt: „Wenn wir heute gemeinsam durch Lochau gehen, sprechen wir auch über Menschen, die verfolgt, ausgegrenzt und ermordet wurden. Unser Rundgang soll an die Opfer erinnern und lokale Geschichte sichtbar machen. Wir sprechen über Entscheidungen, über Mut und Wegschauen, über Verantwortung und darüber, wie sich Geschichte auch in unserem Ort, in unserer unmittelbaren Umgebung ereignet hat."

Fachkundige Begleitung

Als Referentin konnte Stefanie Oberscheider-Preiner gewonnen werden. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit der Vermittlung regionaler Zeitgeschichte. Im Rahmen der „NS-Erinnerungskultur" besucht sie mit den Bewohner*innen vor Ort historische Plätze und vermittelt die Schicksale der Menschen auf eindrucksvolle und lebendige Weise.

Der Rundgang begann vor dem neuen Gemeindehaus. Nach dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht am 12. März 1938 wurde Lochau am 23. Juli 1938 gemeinsam mit Eichenberg, Fluh und Kennelbach in die Großgemeinde Bregenz eingegliedert. Im alten Gemeindeamt, das im Sommer 2016 abgebrochen wurde, befanden sich Postamt, Parteiräume und eine Wohnung für den Ortsgruppenleiter.

Nächste Station war der Friedhof mit dem Kriegerdenkmal und dem Ehrengrab des Heimatdienstmannes Edwin King, der im November 1933 von Nationalsozialisten ermordet wurde. Anschließend führte der Weg zum Brauereigasthof Reiner mit der ehemaligen Brauerei und weiter zum Alten Schulhüsle mit Blick auf das Jesuheim und dem ehemaligen Armenhaus Landstraße 30. Hier stand das Gedenken an die Deportation und Ermordung von Erwachsenen und Kindern mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen während der NS-Zeit im Mittelpunkt.

Die informative Führung endete beim Seehotel am Kaiserstrand. Nicht weit entfernt mussten im damaligen Bayerischen Leichtmetallwerk um die 300 Zwangsarbeiter schwere Arbeit verrichten. Am Bahnhof wurden zudem kranke oder verwundete Soldaten ausgeladen, die anschließend im nahegelegenen Reservelazarett der deutschen Wehrmacht behandelt wurden – untergebracht in den Räumlichkeiten des 1910 eröffneten prächtigen Kaiser-Strand-Palast-Hotels beziehungsweise in der 1940 umfunktionierten Reichszollschule.

Der Rundgang machte deutlich: Die Auseinandersetzung mit der Vergangenheit bleibt eine wichtige Aufgabe – auch für zukünftige Generationen.



(v.l.n.r.): Historiker Willi Rupp, Bgm. Frank Matt, Judith Wellmann, Referentin Stefanie Oberscheider-Preiner, ABgm. Xaver Sinz und Gabi Berlinger





Eine Station war das Ehrengrab von Edwin King, der 1933 von fanatischen deutschen Nationalsozialisten ermordet wurde.

Der Wels im Bodensee – Gigant der heimischen Gewässer

Der Europäische Wels, auch „Waller“ genannt, ist der größte reine Süßwasserfisch Europas und mittlerweile auch im Bodensee heimisch.

In den vergangenen Jahren (etwa seit den 1990er Jahren) hat sich diese beeindruckende Fischart zunehmend verbreitet. Mit seiner markanten Erscheinung und seinem besonderen Verhalten zählt der Wels zu den faszinierendsten Bewohnern des Sees.



Foto: Gerhard Marschik

Dieser prachtvolle männliche Wels (Größe circa 2 Meter) wurde von Bademeister Gerhard Marschik Anfang Juni 2026 im Lochauer Strandbad beobachtet und fotografiert.

Auffällige Merkmale

Der Wels besitzt einen langen, kräftigen Körper und eine schuppenlose Haut. Besonders auffällig sind sein breiter Kopf mit großem Maul sowie die typischen Barteln: zwei lange am Oberkiefer und mehrere kleinere am Unterkiefer. Diese dienen als hochempfindliche Tastorgane und ermöglichen es dem Fisch, auch in trübem oder dunklem Wasser Beute aufzuspüren.

Welse können enorme Ausmaße erreichen. Durchschnittlich werden sie zwischen ein und zwei Meter lang, große Exemplare überschreiten jedoch die Marke von 2,5 Metern. Auch das Gewicht ist beachtlich – bis zu 100 Kilogramm und mehr sind möglich. Im Bodensee wurden bereits besonders große Tiere gefangen, die diese Größen deutlich erreichten. Der Wels wächst sein ganzes Leben lang weiter, sofern ausreichend Nahrung vorhanden ist.

Lange Lebensdauer

Neben seiner Größe beeindruckt der Wels auch durch seine Lebensdauer. Er kann durchschnittlich 20 bis 40 Jahre alt werden, in Einzelfällen sogar bis zu 80 Jahre. Ausgewachsene Tiere haben in ihrem natürlichen Lebensraum kaum Feinde.

Lebensraum im Bodensee

Welse bevorzugen warme, ruhige Gewässer mit tieferen Bereichen und schlammigem Untergrund. Im Bodensee halten sie sich daher häufig in ruhigeren Zonen auf. Tagsüber ziehen sie sich an den Gewässergrund oder unter natürliche Verstecke wie Pflanzen oder Wurzeln zurück. Aktiv werden sie vor allem nachts.

Die zunehmende Erwärmung der Gewässer durch den Klimawandel begünstigt ihre Ausbreitung. Auch im Bodensee finden sie dadurch immer bessere Lebensbedingungen.

Nahrung und Jagdverhalten

Der Wels ist sowohl Allesfresser als auch geschickter Räuber. Zu seiner Nahrung zählen unter anderem kleinere Fische, Krebse, Frösche, Insekten und Muscheln. Größere Exemplare erbeuten sogar Wasservögel oder selten kleine Säugetiere.

Gejagt wird vor allem in der Dämmerung und nachts. Dabei verlässt sich der Wels auf seinen ausgeprägten Geruchs-, Geschmacks- und Tastsinn sowie auf ein gutes Gehör. Seine Beute saugt er blitzschnell mit seinem großen Maul ein. In seltenen Fällen jagt er sogar an der Wasseroberfläche.

Fortpflanzung

Die Laichzeit liegt zwischen Mai und Juli. Das Weibchen legt tausende Eier in ein Nest aus Pflanzenresten ab. Anschließend bewacht das Männchen die Brut, bis die Jungfische schlüpfen.

Bedeutung für den Bodensee

Als großer Räuber hat der Wels Einfluss auf das ökologische Gleichgewicht im Bodensee. Seine zunehmende Verbreitung wird daher von Fischern und Wissenschaftler*innen genau beobachtet. Gleichzeitig gilt der Wels unter Anglern als besonders reizvoller Fisch.

Der Wels ist ein außergewöhnlicher Bewohner des Bodensees. Seine beeindruckende Größe, seine lange Lebensdauer und sein nächtliches Jagdverhalten machen ihn zu einer besonderen Erscheinung. Mit der fortschreitenden Erwärmung der Gewässer wird er in Zukunft voraussichtlich eine noch größere Rolle im Ökosystem des Bodensees spielen.



Bademeister Gerhard Marschik: *„Der Wels hat sich den Zeitpunkt perfekt ausgesucht und auch mit dem Wetter großes Glück gehabt. Aufgrund des ungewöhnlich niedrigen Wasserstands mussten wir das Sprungbrett im Strandbad ohnehin sperren. Anfang Juni zeigte sich das Wetter in Lochau eher von seiner unbeständigen Seite und die Regenfälle und die für diesen Monat vergleichsweise kühlen Temperaturen sorgten dafür, dass im Strandbad deutlich weniger Badebetrieb herrschte als üblich. So hatte der Wels beim Badesteg viel Ruhe, um die jungen Fische ungestört bis zum Schlüpfen zu begleiten“, freute sich der Naturfan über dieses einmalige Ereignis am Bodensee.*

plan b-Fahrrad-Genusstouren

Gemeinsames Radfahren macht Spaß - erst recht, wenn entlang des Weges in verschiedenen Restaurants kulinarische Zwischenstopps warten.



Beitrag: plan b | Foto: Alexandra Serra

Auch heuer waren die plan b-Fahrrad-Genusstouren ein voller Erfolg. Rund 50 Teilnehmer*innen machten sich am 21. Mai 2026 auf den Weg, um die Region auf nachhaltige und genussvolle Weise zu entdecken. Ein warmer Maiabend, angenehme Gesellschaft und jede Menge Kulinarisches waren die besten „Zutaten“ für die plan b-Fahrrad-Genusstouren.

Von Lustenau aus führte eine Route über Hard und Bregenz nach Lochau, eine zweite von Kennelbach aus über Lauterach und Wolfurt nach Schwarzach. In jeder Gemeinde wartete ein kulinarischer Zwischenstopp bei einem Gastronomie-Partner – von der Vorspeise bis zum Dessert. Die Kombination aus Bewegung, Genuss und Gemeinschaft machte die plan b-Genusstouren erneut zu einem besonderen Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer*innen und Gastronomie-Partner für diesen gelungenen Abend.







Jam-Session „Come and Play“ begeisterte das Publikum

Am 31. Mai 2026 fand vor der Sommerpause erneut der beliebte Jazz-Treffpunkt „Come and Play“ im Vereinshaus Lochau statt.



Beitrag und Foto: Manfred Obexer

Unter der musikalischen Leitung des renommierten Kontrabassisten Rosario Bonaccorso und in Zusammenarbeit mit dem Kulturausschuss der Gemeinde Lochau wurde das Publikum mit einem außergewöhnlichen musikalischen Abend verwöhnt.

Insgesamt zwölf herausragende Instrumentalisten sowie vier beeindruckende Sängerinnen sorgten für ein abwechslungsreiches Programm voller Kreativität, Spontanität und musikalischer Qualität. Die besondere Atmosphäre der Jam-Session lebt vom offenen Austausch der Künstler*innen, die gemeinsam neue Klangwelten entstehen lassen und durch Improvisationen einzigartige musikalische Momente schaffen.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Mitwirkung von Ernst Rahofer am Piano. Der ehemalige geschäftsführende Direktor der Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus GmbH, Ehrenmitglied des Symphonieorchesters Vorarlberg sowie des Richard-Wagner-Verbandes, bereicherte die Session mit seiner musikali-

schen Erfahrung und großen Leidenschaft. Mit seinen 92 Jahren bewies er eindrucksvoll, dass Musik Generationen verbindet und keine Altersgrenzen kennt.

Das zahlreiche Publikum zeigte sich begeistert von der hohen musikalischen Qualität und dem inspirierenden Zusammenspiel der Künstler*innen. Die Jam-Session hat sich längst als wichtiger Treffpunkt für Jazzliebhaber*innen und Musiker*innen aus der Region etabliert.

Nach der Sommerpause wird die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Come and Play“ mit folgenden Terminen im Vereinshaus Lochau fortgesetzt:

13. September 2026 | 11. Oktober 2026
08. November 2026 | 06. Dezember 2026

Der Kulturausschuss freut sich gemeinsam mit Rosario Bonaccorso auf zahlreiche Besucher*innen sowie auf weitere inspirierende musikalische Begegnungen.



EEG: Die Energiegemeinschaft Leiblachtal setzt auf regionale Energiezukunft

Der EEG-Verbund macht’s möglich: In über dreizehn Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften, die sich vom Bodensee bis Dornbirn und darüber hinaus erstrecken, wird regional erzeugter Sonnenstrom direkt in der Region geteilt. Egal, ob Strom bezogen oder auch eingespeist wird.



Auf dem Dach des Lochauer Strandbads befindet sich eine Photovoltaik-Anlage, die das Gebäude mit Strom versorgt. Die autarke Energieversorgung soll künftig als eigene EEG ausgebaut werden.

Ziel des Vereins ist es, die Erzeugung und Nutzung von erneuerbarer Energie in der Region zu fördern und damit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz sowie zur Energieunabhängigkeit zu leisten.

Die Energiegemeinschaft Leiblachtal ermöglicht es ihren Mitgliedern, regional erzeugten Strom (beispielsweise aus Photovoltaikanlagen) gemeinsam zu nutzen. Zum Tätigkeitsbereich gehören neben Lochau auch Hörbranz, Eichenberg, Hohenweiler und Möggers im regionalen Netzgebiet der Vorarlberg Netz.

Im Mittelpunkt stehen ökologische, wirtschaftliche und soziale Vorteile für die Region. Neben der regionalen Stromerzeugung und -verteilung setzt der Verein auch auf Information und Beratung zu Themen wie Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Zudem sollen Veranstaltungen und Weiterbildungsangebote das Bewusstsein für nachhaltige Energie stärken.

Ordentliche Mitglieder können sowohl Energie in die Gemeinschaft einspeisen als auch Strom daraus beziehen. Mitglied werden können Privatpersonen, Gemeinden, Vereine sowie kleine und mittlere Unternehmen. Die Energiegemeinschaft arbeitet gemeinnützig und verfolgt laut Statuten keinen finanziellen Gewinn als Hauptzweck.

Mit der Gründung der Energiegemeinschaft wird ein weiterer Schritt in Richtung regionale Versorgungssicherheit und nachhaltige Energiezukunft gesetzt. Interessierte erhalten nähere Informationen direkt über die Energiegemeinschaft Lochau Hörbranz beziehungsweise den EEG Verbund Vorarlberg.

e5-Gemeinde Lochau plant EEG

Auch die Gemeinde Lochau selbst plant, eine Energiegemeinschaft zu gründen. Voraussetzung dafür ist allerdings eine entsprechende gesetzliche Anpassung hinsichtlich der derzeit verpflichtenden Rechtsform eines Vereins oder einer Genossenschaft. Sofern Energiegemeinschaften künftig nicht mehr als Verein organisiert sein müssen, möchte die Gemeinde Lochau eine eigene EEG umsetzen.

Dabei ist vorgesehen, mit der gewonnenen Energie in erster Linie die gemeindeeigenen Gebäude zu versorgen. In weiterer Folge ist angedacht, auch die Bevölkerung in die Energiegemeinschaft einzubinden und so einen zusätzlichen Mehrwert für die Bürger*innen zu schaffen.

Weitere Informationen
www.eeg-verbund.at
www.energieautonomie-vorarlberg.at
www.energieinstitut.at/privatpersonen/photovoltaik

Blumenfachgeschäft „die Blüte“ eröffnete in Lochau

Mit dem Blumenfachgeschäft „die Blüte“ zieht frischer Floristik-Wind in die Räumlichkeiten des ehemaligen Geschäfts „außergewöhnlich – by Diana Binder“ ein.

Die feierliche Eröffnung fand am 3. und 4. Juli 2026 statt. Zu diesem besonderen Anlass überbrachten Bürgermeister Frank Matt und Vizebürgermeister Stephan Schnetzer ihre herzlichsten Glückwünsche an die neue Geschäftsführerin Katharina Fink und wünschten ihr für die Zukunft viel Erfolg sowie zahlreiche zufriedene Kundinnen und Kunden.

Die erfahrene Floristin bringt nicht nur langjährige Fachkenntnisse, sondern auch viel Leidenschaft für ihr Handwerk mit. Vor ihrem Umzug nach Lochau führte Katharina Fink ihr Blumengeschäft in Dornbirn. Auch in ihrem neuen Geschäft setzt sie auf kreative florale Ideen, geht individuell auf die Wünsche ihrer Kund*innen ein und legt großen Wert auf frische, hochwertige Produkte.



Vizebürgermeister Stephan Schnetzer (links) und Bürgermeister Frank Matt freuen sich, dass Katharina Fink „die Blüte“ nunmehr in Lochau weiterführt.

Katharina Fink freut sich sehr über die Möglichkeit, sich nun in Lochau mit ihrem Geschäft zu verwirklichen und Teil des örtlichen Wirtschaftslebens zu sein. Mit „die Blüte“ bereichert sie das Angebot in der Gemeinde und schafft einen neuen Anlaufpunkt für alle Blumenliebhaber*-innen.

Die Gemeinde Lochau wünscht Katharina Fink und ihrem Team einen gelungenen Start und viel Erfolg für die Zukunft.

die Blüte
Landstraße 12, 6911 Lochau
info@die-bluete.at
www.die-bluete.at

Das Sprachencafé sucht Verstärkung

Das Sprachencafé im Brockenhaus bietet die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre Sprachkenntnisse zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen.

Aktuell wird für den Französisch-Tisch eine zusätzliche Tischleiterin bzw. ein Tischleiter als Verstärkung gesucht. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu melden und die Gesprächsrunden mitzugestalten.

Bitte beachten Sie außerdem, dass der Deutsch-Tisch künftig nur noch einmal pro Monat stattfindet.

Das Team des Sprachencafés freut sich über neue Teilnehmer*innen sowie über Unterstützung für den Französisch-Tisch.

Info:
Selma Schusterschitz-Giocondo
T: +43 681 811 80292
E: selma.schusterschitz@gmail.com
oder Gemeinde Lochau
T: +43 5574 42168-104



Italienisch – Portugiesisch – Englisch

jeden 2. Samstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

10.10.2026 | 14.11.2026 | 12.12.2026

Französisch – Englisch – Spanisch - Deutsch

jeden 4. Samstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

26.09.2026 | 24.10.2026 | 28.11.2026

Im Brockenhaus | Landstraße 24, 6911 Lochau

Welt-Alzheimermonat im Leiblachtal

Begegnung, Information und gemeinsame Zeit rund um Demenz

Im September 2026 steht im Leiblachtal das Thema Demenz im Mittelpunkt. Die Sozialen Dienste Leiblachtal, das Jesuheim Lochau und das Josefsheim Hörbranz laden rund um den Welt-Alzheimertag am 21.09.2026 zu einem vielfältigen Programm für Betroffene, Angehörige und Interessierte ein. Im Mittelpunkt stehen Information, Austausch, Begegnung und die Unterstützung im Alltag.

Das Programm im Überblick:

Mo, 07.09., 17:00 Uhr
Angehörigengruppe
Soziale Dienste Leiblachtal, Hörbranz

Mi, 16.09., 14:00 Uhr
Tag der offenen Tür im Jesuheim Lochau

Fr, 18.09., 14:00 Uhr
Gottesdienst mit Agape im Josefsheim Hörbranz

Mo, 21.09., 18:00 Uhr
Vortrag mit Dr. Bettina Grager, Primaria am LKH Rankweil, im Josefsheim Hörbranz

Do, 24.09., 14:30 Uhr
Tag der offenen Tür in der Tagesbetreuung Soziale Dienste Leiblachtal, Hörbranz

Mi, 30.09., 14:30 Uhr
Ausflug ins Kunstmuseum Bregenz
Anmeldung bis 15.09. unter
casemanagement@sd-leiblachtal.at



Beitrag und Foto: Soziale Dienste Leiblacht.

Alle Interessierten, Betroffenen und Angehörigen sind herzlich eingeladen!

Weitere Informationen gibt es bei den Sozialen Diensten Leiblachtal.

sd-leiblachtal.at

Lochau ist eine „Gemeinde mit Haltung“

Rückengesundheit bewegt: Fünf Wochen lang stand im Rahmen der Aktion „Rückenfit vor Ort“ die Förderung eines gesunden Rückens im Mittelpunkt.

17 Lochauer*innen nutzten die Gelegenheit, gemeinsam aktiv zu werden und mit gezielten Übungen etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu tun. Die Teilnehmer*innen haben gemeinsam beeindruckende 1.980 Bewegungsminuten für mehr Bewegungsfreiheit im Alltag gesammelt.

Mit jeder Trainingseinheit stärkten die Teilnehmer*innen nicht nur ihre Rückenmuskulatur, sondern verbesserten auch ihre Haltung und setzten ein Zeichen für mehr Bewegung im Alltag.

Das engagierte Mitmachen und die große Motivation aller Beteiligten machten die Aktion zu einem vollen Erfolg.



Beitrag: vorarlberg bewegt>> | Symbolbild: KI-generiert

Die Gesundheit unterstützen mit vorarlberg>> bewegt - mehr Infos auf www.vorarlbergbewegt.at

Für dieses besondere Engagement wurde die Gemeinde Lochau von vorarlberg>> bewegt im Rahmen der Kampagne „Gesunder Rücken – alles eine Frage der Haltung“ als „Gemeinde mit Haltung“ ausgezeichnet.

Die Ehrung würdigt Gemeinden, die sich aktiv für die Gesundheitsförderung ihrer Bürger*innen einsetzen und gemeinsam Bewegung in den Alltag bringen.

Die Auszeichnung zeigt einmal mehr, wie wichtig gemeinschaftliche Gesundheitsinitiativen sind und wie groß das Interesse an präventiven Angeboten in Lochau ist.

Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmer*innen, die durch ihren Einsatz, ihre Ausdauer und ihre Begeisterung zum Erfolg der Aktion beigetragen haben.

Mehr vom Leben. Schau auf dich. Und auf deinen Rücken.

Die neuen Termine für das „Offene Singen“

Das Offene Singen findet jeweils am Dienstagnachmittag von 15:00 bis 16:30 Uhr im Vereinshaus (ehemaliger Pfarrsaal) zu folgenden Terminen statt:

22.09.2026 | 20.10.2026 | 17.11.2026
15.12.2026 | Mittwoch 16.12.2026 (Rorate)
Beginn: 6:00 Uhr (Pfarrkirche)
19.01.2027 | 02.02.2027 | 16.03.2027
20.04.2027 | 18.05.2027

Hansjörg Baldauf freut sich auf Sie!



Beitrag. Hansjörg Baldauf

plan b-Rad-Ried-Tag am 13. September 2026

Gemeinsam radeln, spazieren, feiern und genießen – mitten in der Natur und ganz im Zeichen von Bewegung, Begegnung und Regionalität: Die plan b-Gemeinden laden am 13. September 2026 wieder zum beliebten plan b-Rad-Ried-Tag.

An diesem Sonntag gehören die Straßen im Ried vor allem den Radfahrer*innen und Fußgänger*innen. Die plan b-Gemeinden und ihre Partner gestalten mit dem plan b-Rad-Ried-Tag ein besonderes Erlebnis für klein und groß. Beim Festplatz wartet ein buntes Programm: Kulinarische Genüsse, musikalische Unterhaltung, Kinderprogramm und mehr. Für Verpflegung und Stimmung ist jedenfalls bestens gesorgt.



Beitrag plan b | Foto: Darko Todorovic

Jetzt Termin vormerken und am 13. September das autofreie Ried aktiv genießen. Detaillierte Informationen dazu finden Sie unter www.planb-mobil.at

Sonnwendfest in der Mittsommernacht am Pfänder

Am 20.06.2026 genossen rund 3000 Pfänder-Fans das traditionelle Sonnwendfest am Pfänder.

Ausgerüstet mit Picknickdecken, einer großen Wasserflasche und guter Laune machten sie sich auf den Weg zum Maldonahang. Der Musikverein Lochau kümmerte sich um die Bewirtung der Gäste.

Begleitet von der musikalischen Untermalung der Bregenzer Stadtmusik sowie den Klängen der Alphornbläser der Trachtengruppe Hörbranz erlebten sie einen stimmungsvollen Sommerabend mit Blick über den Bodensee. Gegen 21:15 Uhr wurde der Funken entzündet und sorgte gemeinsam mit der besonderen Abendstimmung für ein beeindruckendes Erlebnis am längsten Tag des Jahres.

Die Pfänderbahn ermöglichte den Gästen bis 23:30 Uhr eine entspannte Heimfahrt. Die Besucher*innen nutzten die Gelegenheit, in den späten Abendstunden über dem Bodensee ins Tal zu schweben und den Sommerabend in einzigartiger Atmosphäre ausklingen zu lassen.



Beitrag und Foto: Pfänderbahn AG

Spiel- und Sportfest an der Volksschule Lochau

Am Freitag, den 19. Juni 2026 stand an der VS Lochau der Vormittag ganz im Zeichen von Bewegung, Spiel und Gemeinschaft.

Die Schüler*innen meisterten mit viel Freude verschiedene Bewegungs- und Teamstationen, darunter die „Bubble Balls“ (die großen Laufbälle) sowie viele Wettspiele und eine abwechslungsreiche Bewegungslandschaft im Turnsaal.

Zusätzlich konnten die Kinder offene Angebote wie Schminken, Jonglieren und Fußball nutzen. Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung der fleißigsten Teilnehmer*innen des Schoolwalker-Programms durch Petra Böck, Obfrau des Bildungs- und Familienausschuss der Gemeinde Lochau.

Für das leibliche Wohl sorgte der Elternverein mit Getränken, Kuchen, Hotdogs, Melonen und einer Laugenstange für jedes Kind.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem Elternverein sowie den engagierten Eltern, die mit Kuchenspenden und ihrer Mithilfe, beispielsweise beim beliebten Kinderschminken, diesen schönen Vormittag unterstützt haben.





Bericht: Annette Theisen | VS Lochau

Die Kinder hatten viel Spaß in den „Bubble Balls“



Beim Fußballspielen war Spaß angesagt.



Ruhige Momente mit den Seifenblasen













Neue Sitzmöbel für die Lochauer Volks- und Mittelschule

Die Schulhöfe der Volks- und Mittelschule werden noch attraktiver: Im Juni wurden neue Sitzmöbel angeschafft, die den Schüler*innen künftig als moderne Sitzmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Ein besonderer Dank gilt Gemeinderätin Petra Böck, Obfrau des Ausschusses Bildung und Familie, die sich über einen langen Zeitraum mit großem Engagement und viel Hartnäckigkeit für dieses Projekt eingesetzt hat. Dank ihres unermüdlichen Einsatzes konnte die Anschaffung nun erfolgreich umgesetzt werden.

Die farbenfrohen und vielseitig nutzbaren Hocker laden zum Verweilen und Entspannen in den Pausen ein und tragen dazu bei, die Schulhöfe als lebendige Begegnungsorte zu gestalten.

Mit dieser Investition setzt die Gemeinde Lochau ein weiteres Zeichen für eine kinder- und familienfreundliche Infrastruktur und eine hohe Aufenthaltsqualität an den Schulen.



Bildungskoordinatorin Nicole Kronreif (links) und Ausschussobfrau Petra Böck packten tatkräftig mit an.



Die farbenfrohen Sitzmöbel werden noch fertig montiert und dann an ihrem finalen Bestimmungsort auf den beiden Schulhöfen aufgestellt.

Kreative Entdeckungsreise mit Bruno Munari

Die Klasse 4a der Volksschule Lochau durfte gemeinsam mit dem Künstler und Workshop-Leiter Marco Ceroli in die kreative Welt des italienischen Designers und Künstlers Bruno Munari eintauchen.

An verschiedenen Stationen beschäftigten sich die Schüler*innen mit Licht und Schatten, entwickelten Fantasiefiguren, erfanden Geschichten aus Alltagsgegenständen und gestalteten Buchstaben auf kreative Weise. Auch das Kennenlernen verschiedener Schriftsysteme aus aller Welt eröffnete spannende Einblicke in die Vielfalt von Sprache und Kommunikation.

Besonders begeistert waren die Kinder von der Möglichkeit, eigene Ideen auszuprobieren und ungewöhnliche Aufgabenstellungen kreativ zu lösen. Der Workshop förderte Fantasie, Wahrnehmung, Sprachkompetenz und gestalterisches Arbeiten.

Die Klasse 4a bedankt sich herzlich für die Unterstützung und die Ermöglichung dieses besonderen Projekts.









Beitrag und Fotos: Annette Theisen | VS Lochau

Monströs und farbenfroh ins Abenteuer Schule

Im KinderHaus Bäumle stand in den letzten Wochen vor den Sommerferien alles im Zeichen der Kreativität.



Beitrag und Foto: KinderHaus Bäumle

17 Kindergartenkinder, die im Herbst ihre Schulzeit beginnen, gestalteten ihre ganz persönlichen Schultüten, und zwar passend zum diesjährigen Motto „Monsterstark in die Schule“.

Mit viel Fantasie, Geschick und Liebe zum Detail entstanden einzigartige Monsterschultüten, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Ob Katzenmonster, Steinmonster, Wassermonster, Robotermonster, Regenbogenmonster, Grasmonster oder viele weitere fantasievolle Wesen: Jede Schultüte erzählt ihre eigene Geschichte und spiegelt die Persönlichkeit ihres kleinen Künstlers oder ihrer kleinen Künstlerin wider.

Die farbenfrohen Ergebnisse sprechen für sich: Die Kinder haben gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften beeindruckende Kunstwerke geschaffen und sich dabei selbst übertroffen. Jede Monsterschultüte ist ein Unikat und eine ganz besondere Begleiterin für den ersten Schultag.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern einen wunderbaren Start ins Schulleben, viele spannende Entdeckungen, neugierige Fragen, gute Freundschaften und ganz viel Freude am Lernen. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch von Herzen alles Gute!

Euer Team vom KinderHaus Bäumle

Flohmarkt für Kinder beim KinderHaus Seepark

Liebe Kinder,

habt ihr Spielsachen, Bücher oder sonstige Schätze, die ihr nicht mehr braucht?

Dann macht mit beim Kinder-Flohmarkt im KinderHaus Seepark!

Wann: Samstag, 26.09.2026*
(Ausweichtermin 03.10.2026*)

Zeit: 10:00 bis 15:00 Uhr
Ort: Beim KinderHaus Seepark, Lochau Süd

* Nur bei trockenem Wetter



Kommt vorbei, verkauft eure Sachen oder stöbert nach neuen Lieblingsstücken. Es sind auch alle Eltern, Großeltern, Verwandte und Bekannte herzlich dazu eingeladen.

Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Wir freuen uns auf einen bunten Flohmarkt!

Anmeldung bitte bei Stephan Schnetzer: *stephan.schnetzer64@gmail.com*

Wir freuen uns auf viele kleine Verkäuferinnen und Verkäufer!

Exkursion der MS Lochau ins Jüdische Museum

Am 26.05.2026 unternahmen die Klassen 4a und 4b der Mittelschule Lochau im Rahmen des Geschichtsunterrichts eine Exkursion nach Hohenems.



Beitrag und Foto: Markus Lechner

Begleitet wurden die Schüler*innen von ihren Geschichtslehrern Reinhard Mähr und Markus Lechner. Das Ziel des Lehrausganges war es, die reiche jüdische Geschichte der Region hautnah zu erleben und historische Spuren vor Ort zu entdecken.

Die Veranstaltung startete mit dem Besuch der Dauerausstellung im Jüdischen Museum Hohenems. Die Jugendlichen setzten sich intensiv mit der wechselvollen Geschichte der jüdischen Gemeinde auseinander. Aufgeteilt in Kleingruppen erledigten die Schüler*innen verschiedene Arbeitsaufträge. Dabei recherchierten sie zu berühmten Hohenemser Persönlichkeiten jüdischer Herkunft und präsentierten im Anschluss ihre Ergebnisse.

Nach der Arbeit im Museum folgte ein geführter Rundgang durch das historische jüdische Viertel. Der Guide führte die Gruppen unter anderem zur alten Synagoge sowie zu den ehemaligen Kantorhäusern. Die Schüler*innen erhielten dabei faszinierende Einblicke in das einstige religiöse und gesellschaftliche Leben der Gemeinde sowie in die Architektur des Viertels.

Ein Abstecher führte auch zum Palast von Hohenems. Bei der Besichtigung des beeindruckenden Innenhofs erfuhren die Klassen mehr über die gräfliche Familie und deren historische Verbindung zur Ansiedlung jüdischer Familien im 17. Jahrhundert.

Mit vielen neuen Eindrücken und einem vertieften Verständnis für die regionale Geschichte kehrten die 4a und 4b am frühen Nachmittag nach Lochau zurück.

Feuerwehrübung an der Mittelschule Lochau

An der Mittelschule Lochau fand am 22.06.2026 eine eindrucksvolle und erfolgreiche Feuerwehrübung unter realitätsnahen Bedingungen statt.



Beitrag und Foto: Mittelschule Lochau

Übungsannahme war ein Brand im Schulgebäude mit starker Rauchentwicklung. Besonders realistisch wurde die Übung durch den Einsatz von zwei Rauchmaschinen, was schweren Atemschutz bei den Feuerwehrleuten erforderte.

Der Alarm „überraschte“ die Schüler*innen, die in ihren Klassen gerade das WM-Fußballspiel Österreich gegen Argentinien verfolgten. Die Einsatzkräfte der Feuerwehren Lochau und Bregenz-Stadt brachten die beiden 4. Klassen sowie ihre Lehrpersonen Tina Frick und Markus Lechner aus dem zweiten Stock ins Freie.

Zum Einsatz kamen die Drehleiter sowie tragbare Leitern, um die Anwesenden rasch und sicher zu bergen. Im Rahmen der Übung übernahmen einige Jugendliche die Rolle bewusstloser Personen und wurden anschließend auf einer Bahre ins Freie gebracht.

Die Übung verlief erfolgreich und zeigte eindrucksvoll das gute Zusammenspiel aller Beteiligten. Ein herzlicher Dank gilt allen Einsatzkräften, allen Mitwirkenden sowie der Schulleitung, den Schülerinnen und Schülern und den Lehrpersonen für ihren Beitrag zum Gelingen der Übung.

Farbenfrohes Abschlussprojekt: Die 4b Klasse der Volksschule erneuerte die Unterführung

Aus alt wird neu! Die Schüler*innen der Klasse 4b haben ihrem letzten gemeinsamen Schuljahr ein ganz besonderes Denkmal gesetzt: Gemeinsam mit dem Künstler PEKS durften sie die komplette Unterführung zum Schwarzbad in Lochau neu gestalten und mit Graffiti zum Leben erwecken.



Bericht: Tobias Reiner

Die 4b Klasse der Volksschule gestaltete unter Federführung ihres Lehrers Tobias Reiner und in Zusammenarbeit mit dem Künstler PEKS die in die Jahre gekommene unschöne Unterführung neu.

Möglich gemacht hat das Projekt die Gemeinde, die der Klasse die Wand zur Verfügung stellte – herzlichen Dank dafür!

Unter fachkundiger Anleitung von PEKS lernten die Kinder nicht nur, wie man mit der Spraydose umgeht, sondern auch, wie ein Graffiti überhaupt entsteht: vom ersten Entwurf über die richtige Handhabung der Dosen bis hin zum fertigen Kunstwerk. Mit viel Spaß, Kreativität und Konzentration entstand so ein Ergebnis, auf das die ganze Klasse mächtig stolz sein kann.

Der Standort direkt am See erwies sich dabei als ideal: Zwischen Spielplatz und Seeufer konnten die Kinder in entspannter Atmosphäre arbeiten. Zwischendurch blieb sogar Zeit für ein wohlverdientes Eis.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die „Alte Fähre“ für die süße Stärkung. Auch im Lochauer Strandbad durfte eine Wand beim Spielplatz gestaltet werden. Zur Belohnung wurden alle Kinder auf ein Eis eingeladen. Ganz besonders bedanken möchten wir uns außerdem bei allen Sponsor*innen, ohne deren Unterstützung dieses Projekt gar nicht möglich gewesen wäre. Dank ihnen bleibt vom letzten Volksschuljahr der 4b nun ein buntes, bleibendes Kunstwerk, an dem sich künftig alle Spaziergänger*innen, Familien und Badegäste erfreuen können.

Dieses Projekt ist ein wunderbarer, kreativer Abschluss der Volksschulzeit für die Schüler*innen und ein echter Farbtupfer in unserer Gemeinde.



*Die Schüler*innen konnten vom Entwurf bis zum Anbringen der Graffitis mitarbeiten.*



Die Mitgestaltung an diesem kreativen Projekt wird den Mitwirkenden in Erinnerung bleiben.



Auch der Fantasie wurde Raum geboten.



Beliebte Motive mit Wiedererkennungswert



Der Künstler PEKS verlieh dem Kunstwerk am Ende den letzten Feinschliff.



Im Strandbad wurde eine graue Betonwand beim Spielplatz farbenfroh gestaltet. Zum Werdegang des Graffitis gibt es ein Video, das via QR Code (im Bild oben) aufgerufen werden kann.

Tanzvorführung der Mittelschule Lochau am Kaiserstrand

Mit viel Begeisterung und einem abwechslungsreichen Programm zeigten die Schüler*innen der Tanz-Modul Gruppe beim Seehotel am Kaiserstrand ihr Können.



Bericht und Foto: Manuela Angermair

Bei sommerlich heißen Temperaturen präsentierten die Jugendlichen Tänze aus verschiedenen Jahrzehnten, die sie mit großem Engagement und sichtbarer Freude einstudiert hatten. Besonders hervorzuheben waren dabei die Darbietungen der Erstklässlerinnen Mylana L., Ramona R. und Yeva P., die ihre eigenen Hip-Hop Choreografien zum Besten gaben.

Die zahlreichen Gäste belohnten die Tänzer*innen mit ihrem Applaus. Das Team vom Seehotel sorgte für kühle Erfrischungen – herzlichen Dank!

Die gelungene Aufführung zeigte eindrucksvoll das kreative Talent der Schüler*innen und unterstrich die Bedeutung kultureller Aktivitäten im Schulalltag. Ein schöner Beitrag zum gemeinschaftlichen Miteinander.

Abschlussfest der Mittelschule Lochau

Am 09.07.2026 fand in der Mittelschule Lochau der feierliche Abschlussabend der Klassen 4a und 4b statt.



Bericht: Markus Lechner | Fotos: Nicole Kronreif

*Auf den Schildern wurde dargestellt, wohin die künftige Reise der Schüler*innen geht.*

Direktorin Elisabeth Grubelnig-Leitner begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste und eröffnete den Abend mit herzlichen Worten. Danach wurde auf die vergangenen vier Jahre mit einer eindrucksvollen Foto- und Videopräsentation zurückgeblickt. Dabei wurde deutlich, wie sehr sich die Kinder in dieser Zeit entwickelt haben und wie aus Kindern Teenager geworden sind.



Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ansprache von Bürgermeister Dr. Frank Matt, der den Schüler*innen zu ihren Leistungen gratulierte und die Preise der Gemeinde Lochau an jene überreichte, die mit Auszeichnung oder gutem Erfolg abgeschlossen hatten. Auch der Schulsprecher und sein Stellvertreter richteten persönliche Worte an ihre Mitschüler*innen und blickten auf die gemeinsame Schulzeit zurück.

Besonders berührend war die Ansprache der Klassenvorständin der 4b, Christine Swoboda, die den Abend unter das Motto stellte: „Ein Teil der Reise des Lebens geht zu Ende, der nächste Teil steht an.“ Ihre Worte machten deutlich, dass mit dem Abschluss nicht nur ein Schulabschnitt endet, sondern auch ein neuer Lebensweg beginnt.

Im feierlichen Rahmen wurden anschließend die Zeugnisse von den Klassenvorständ*innen Christine Swoboda und Simon Felizeter sowie die Bescheinigungen über die Absolvierung des Rot-Kreuz-Kurses von Biologielehrerin und Sanitäterin Tina Frick überreicht. Danach erhielten die Schüler*innen ihre Abschlusszeitungen. Zuletzt bedankten sich die Jugendlichen mit persönlichen Dankesworten bei ihren Lehrer*innen sowie allen, die sie in den vergangenen Jahren begleitet und unterstützt hatten.

Ausgeklungen ist der Abend bei einem gemeinsamen Abendessen im Wirtshaus am See in Bregenz mit anschließendem Abschluss in der Beach Bar.

Der Abend war eine stimmungsvolle und würdige Feier, die allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird. Allen für die Zukunft alles Gute!

Mit viel Herzblut für die Bücherei-Spielothek Lochau

Die Öffentliche Bücherei-Spielothek Lochau ist für viele Menschen ein selbstverständlicher Teil des Gemeindelebens. Dass das umfassende Angebot Woche für Woche zur Verfügung steht, ist jedoch vor allem dem großen Engagement zahlreicher Mitarbeiter*innen zu verdanken, die ihre Arbeit großteils ehrenamtlich leisten.



(v.l.n.r.): Büchereileiterin Birgit Lechner mit den Schulbibliothekarinnen Christine Swoboda (Mittelschule) und Hülya Çiçek (Volksschule)



(v.l.n.r.): Fernanda Mardones, Anke Podesser-Boerma und Petra Freis

Trägerin der Bücherei-Spielothek ist die Gemeinde Lochau, die den laufenden Betrieb finanziert. Vor Ort sorgen Anke Podesser-Boerma, Petra Freis, Fernanda Mardones und Büchereileiterin Birgit Lechner dafür, dass Ausleihe, Medienpflege, Beratung und Organisation reibungslos funktionieren. Jede von ihnen übernimmt zusätzlich spezielle Aufgabenbereiche, von der Betreuung der Spielothek über die Kund*innenverwaltung bis hin zu Social Media und Homepage.

Unsichtbare Helfer*innen

Unterstützt werden sie von weiteren Helfer*innen im Hintergrund, so zum Beispiel Manfred Schallert. Ursula Schmid engagiert sich als Leiterin der Spielothek, während der gelernte Buchbinder Lothar Mähr beschädigte Bücher fachgerecht repariert und einbindet. Auch junge Teammitglieder wie Sofia Swoboda-Palacios und Paul Lechner helfen, soweit es ihr Studium zulässt, während der Ferien mit.

Die Arbeit in einer Bücherei umfasst weit mehr als die Ausleihe von Büchern. Medien müssen angeschafft, katalogisiert und gepflegt, Veranstaltungen organisiert und Besucher*innen beraten werden.

Öffentliche Bücherei-Spielothek und Schulbiblothek in einem

Ein besonderes Merkmal der Bücherei-Spielothek Lochau ist ihre Funktion als kombinierte öffentliche Bibliothek und Schulbibliothek. Die beiden Schulbibliothekarinnen Christine Swoboda (Mittelschule) und Hülya Çiçek (Volksschule) unterstützen im Rahmen ihrer Unterrichtstätigkeit 205 Kinder der Volksschule sowie etwa 110 Schüler*innen der Mittelschule beim Lesen und Recherchieren. Sie organisieren Ausleihe und Rückgabe, begleiten Referatsarbeiten, gestalten Büchereieinführungen und organisieren Lesungen.

Vom Kindergartenkind bis ins Erwachsenenalter

Auch die Kinderbetreuungseinrichtungen nutzen das Angebot regelmäßig. Gemeinsam mit ihren Kindergartenpädagoginnen besuchen die Kinder die Bücherei-Spielothek in größeren oder kleineren Gruppen, wählen Bücher zum Vorlesen sowie Spiele aus und sammeln dabei erste positive Erfahrungen mit Literatur und Medien. Die Kooperationen mit Schulen und Kindergärten bilden einen wichtigen Schwerpunkt der Büchereiarbeit.

Eindrucksvolle Daten

Wie wertvoll diese Arbeit für die Gemeinde ist, zeigen die Zahlen des Jahres 2025 eindrucksvoll: Der Medienbestand kann sich mit 8.680 Exemplaren (Bücher, Spiele, Tonie-Hörbücher, Zeitschriften, tiptoi-Stifte) durchaus sehen lassen. Rund 1.050 aktive Nutzer*innen sorgten für etwa 6.100 Bibliotheksbesuche und über 31.500 Entlehnungen. Hinzu kamen unzählige Ausleihen aus dem digitalen Angebot (e-books, e-papers, und Hörbücher) der Onleihe Vorarlberg.

Herzlichen Dank an alle Ehrenamtlichen

Die Bücherei-Spielothek Lochau ist damit weit mehr als eine Medienausleihe. Sie ist ein lebendiger Treffpunkt, Bildungsort und kultureller Mittelpunkt der Gemeinde. Möglich wird dies vor allem durch den großen ehrenamtlichen Einsatz vieler engagierter Menschen, die ihre Zeit und ihr Wissen für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen. Dafür gebührt ihnen ein herzliches Dankeschön.

50plus: Radreise ins Zillertal

Vom 8. bis 12. Juni 2026 machte sich eine frohgelaunte Gruppe Radler*innen auf die obligate Radreise in unser Nachbarbundesland Tirol.

Schon am Anreisetag stiegen die Teilnehmenden bei kühler Morgenfrische in die Pedale und radelten auf dem Inntalradweg von Imst nach Innsbruck. Vor dem „Goldenen Dachl" stellten sich die rüstigen Senior*innen stolz zum gemeinsamen Erinnerungsbild auf, wohlwissend um ihre erbrachte Leistung.

In Strass im Zillertal war das Hauptquartier, von dem die Tagestouren auf dem Inntalradweg ausgingen. Besonders angetan waren die Radler*innen vom Zillertalradweg nach Mayrhofen und zurück.

Am dritten Tag war der Wettergott den Reisenden nicht mehr so hold gesinnt, sodass ein angepasstes Programm her musste. Hier kam die Nähe zu den Bahnhöfen Strass und Jenbach zugute. Insgesamt brachte man es trotzdem auf über 240 km in vier Tagen.



Beitrag und Foto: 50plus Lochau

*Vor dem „Goldenen Dachl" stellten sich die rüstigen Senior*innen zum Erinnerungsbild auf.*

Unter dem bewährten Motto „Gemeinsam unterwegs" gab es eine erlebnisreiche, unfallfreie Radwoche, die das Radlerherz noch lange höherschlagen lässt.

Ein großer Dank gebührt dem Radbeauftragten Konrad Fessler für die hervorragende Organisation, die gute Planung und sein großes Engagement, durch die diese Radreise zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.

50plus: Geselligkeit im Obstgarten

Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich am 17.06.2026 die 50plus-Gruppen aus Lochau mit Obmann ABgm. Xaver Sinz, Hohenweiler mit Obmann Roland Knünz und Kennelbach mit Obmann ABgm. Reinhard Hagspiel im Obstgarten der Firma Prinz.

Das idyllische Ambiente unter den Obstbäumen bot den zahlreichen Mitgliedern den perfekten Rahmen für gemütliche Gespräche, Begegnungen und gemeinsame Stunden im Grünen.

Für musikalische Unterhaltung sorgte die Hörbranzer Musikband „Xiberg Power", die die Gäste mit ihren Klängen von Tisch zu Tisch begleitete.

Auch kulinarisch ließ der Nachmittag keine Wünsche offen: Herzhaft Gegrilltes mit hausgemachtem Kartoffelsalat, Süßigkeiten sowie eine Auswahl an kühlen Getränken fanden bei den Anwesenden großen Anklang und rundeten die gelungene Veranstaltung ab. Es war ein schöner Treffpunkt, der einmal mehr zeigte, wie wichtig Gemeinschaft und geselliges Beisammensein sind.



Die Band „Xiberg Power" sorgte für musikalische Unterhaltung.



Beitrag und Fotos: 50plus Lochau

Inmitten der Obstbäume konnte man es gemütlich aushalten.

50plus: Besichtigung „Arche Bodensee“ auf dem Pfänder

Mehr als 30 Interessierte folgten am 25.06.2026 trotz sehr sommerlicher Temperatur der Einladung von 50plus und Bürgermeister Frank Matt in dessen naturnahen Erhaltungsgarten Arche Bodensee am Pfänder.



Bericht: Brigitte Wendl | Foto: Xaver Sinz

Alle waren beeindruckt, was aus der alten brachliegenden Adlerwarte entstanden ist. Frank Matt führte uns durch das Gelände der „Arche Bodensee“ mit historischen Kulturpflanzen, unzähligen verschiedenen Tomatensorten, Zitronen- und Limettenbäumchen in Kübeln, vielen unterschiedlichen Minzearten und Hochbeeten mit vielen heimischen Pflanzen.

Daneben konnten noch seltene Haustierrassen wie Steinschafe, blaue Kaninchen und eine kleine Hühnerrasse, die fliegen kann und auch darf, beobachtet werden. Frank Matts Idee eines Arche-Noah-Projekts ist nach über 20 Jahren nun Wirklichkeit geworden und zu dieser erfüllten, sehr gelungenen Vision darf man ihm gratulieren. Abschließend gab es noch einen Einkehrschwung auf dem Pfänder.

50plus: Sommerlicher Grillgenuss am Pfänder

Rund 60 Mitglieder von 50plus Lochau verbrachten am 16.07.2026 einen herrlichen Sommertag beim traditionellen Grillfest im Fesslerhof am Pfänder.



Bericht: Annemarie Bernhard | Foto: Xaver Sinz

Obmann Xaver Sinz hieß die zahlreichen Gäste herzlich willkommen.

Ob mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß, mit dem Auto oder dem Hehle-Bus – alle wurden mit einem traumhaften Ausblick auf den Bodensee, die Schweizer und Vorarlberger Berge sowie das Allgäu belohnt.

Bei schmackhaften Grillspezialitäten aus eigener Landwirtschaft und bester musikalischer Unterhaltung durch Lisi (Gitarre) und Joe (Ziehharmonika) wurde gemeinsam gesungen und gelacht. In geselliger Runde verging der Nachmittag wie im Flug, bevor alle gut gelaunt die Heimreise antraten.

Neu: Gymastik für Frauen und Herren in der Volksschule

Der Sommer ist bald vorbei und die Saison für Gymnastik in der Volksschulturnhalle in Lochau beginnt.

Die Trainerinnen Anita Fink-Strolz und Helga Mangold begleiten Frauen und ab sofort auch Männer gerne mit Übungen für Beweglichkeit und Kraft, leiten das Rückentraining und führen mit Freude an der Bewegung in einer Gemeinschaft durch die dunklere Jahreszeit.

Start: Mittwoch, 16.09.2026
Zeit: 17:00 – 18:00 Uhr
Ort: Volksschulturnhalle Lochau
Kosten: Für 1 Schuljahr 80 €
Gerne darf geschnuppert werden.

Mitzubringen:
Wasserflasche, wenn vorhanden eine Yogamatte und ein Theraband.

Kontaktadresse:
Helga Mangold
T: 0650 921 9570



Bericht und Foto: Helga Mangold

80 Jahre SV Lochau Fußball

Gemeinsam mit der großen Fußballfamilie feierte der SV Lochau 1946 am 19.06.2026 im Stadion Hoferfeld sein 80-jähriges Vereinsjubiläum.



Für den stimmungsvollen Auftakt sorgte der Musikverein Lochau. In seiner Festrede blickte Obmann Egon Haag noch einmal zurück auf die abwechslungsreiche Vereinsgeschichte – von den Anfängen 1946 am alten Fußballplatz am See, über den Bau der neuen Spiel- und Trainingsstätte „Am Hoferfeld“ im Jahr 1978, bis hin zum heutigen modernen Stadion Hoferfeld mit neuem Kunstrasenplatz und neuem Campus im Jubiläumsjahr 2026.

Garant für ein rundum erfolgreiches Vereinsleben in all den Jahren waren engagierte Sektionsleiter und Obmänner wie Dir. Johann Alge, Gebhard Stöckler, Herbert Außerlechner, Ingo Feldkircher, Norbert Miessgang, Manfred Helbock, Otto Fink, Norbert Fontanari und Manfred Obexer, Gabriel Ramsauer, Alfred Bösch, Alexander Schiller und Egon Haag.

Unterstützt wurden sie von einem verlässlichen und einsatzbereiten Umfeld mit kompetenter Vorstandschaft, motivierten Trainer*innen und Betreuer*innen, vielen ehrenamtlichen Helfer*innen, die den Verein über Jahrzehnte geprägt und begleitet haben. Vielen, vielen Dank!

Gratulant*innen und Gäste

Groß war da die Zahl der Gratulant*innen und Gäste, die zum großen Fest ins Stadion gekommen waren, um gemeinsam mit dem SV Lochau diesen besonderen Anlass zu feiern.

Im Namen der SV Lochau Holding, die rund 800 Mitglieder in acht Sportarten wie Fußball, Tischtennis, Schilauf, Turnen, Stockschießen, Leichtathletik, Badminton und Baseball vereint, gratulierte Obmann Christophorus Schmid dem „Gründungsmitglied“ zum Jubiläum und erinnerte an viele schöne gemeinsame Erlebnisse im Laufe der vergangenen Jahre.

Auch Bürgermeister Frank Matt würdigte in seiner Ansprache die guten Bedingungen für jede Menge sportlicher Aktivitäten im Rahmen einer vielfältigen Freizeitgestaltung hier in unserer lebenswerten Gemeinde. Hierfür werden alljährlich gerne die notwendigen Budgetmittel bereitgestellt. Letztlich überbrachte auch VFV-Ehrenpräsident Horst Lumper die Glückwünsche des Vorarlberger Fußballverbandes.

Die feierliche Eröffnung und Segnung des neuen „Campus“ als Erweiterung des Kabinen- und Umkleidetrakts durch den pfarrlichen Gemeindeleiter Edgar Ferchl-Blum rundete in diesem Sinne das Gesamtbild der viel genutzten Sportanlage Hoferfeld ab.

Begegnungen und Erinnerungen

Das Jubiläumsfest war zugleich auch Treffpunkt, um unvergessliche Erinnerungen an frühere Zeiten, an tolle Spiele und spannende Meisterschaften an der Spielbar „Aufsteiger“ beim geselligen Festausklang mit „DJ Gerry“ lebendig werden zu lassen.

Auch das unterhaltsame Legendenspiel, bei dem die „Alten Herren“ noch einmal in den traditionellen Farben Blau-Weiß aufliefen, begeisterte mit einem leistungsgerechten 5:5 Unentschieden die Zuschauer.



(v.l.n.r.): VFV-Ehrenpräsident Horst Lumper, BM Frank Matt, Obmann Egon Haag und Christophorus Schmid (SV Lochau Holding)



Legenden des SV Lochau (v.l.n.r.): Günther Berti, Manfred Obexer, Jürgen Amann, Walter Grones und Roland Schlattinger



*Das unterhaltsame Legendenspiel begeisterte mit einem leistungsgerechten 5:5 Unentschieden die Zuschauer*innen.*

Bericht und Fotos: Schallert/BMS

80 Jahre SV Lochau 1946 – Geschichte in Wort und Bild



Die Kampfmannschaft Anfang der 1960er Jahre mit Paul Steinhauser, Linus Degasperi, Anton Amann, Elmar Pechlaner, Karl Gamper (vorne von links); Franz Schmid, Reinhard Jäger, Peter Raidt, Franz Breitschopf, Roland Schlattinger, Pino Reichhalter und Josef Denifl mit Funktionär Alfred Nussbaumer und Trainer Walter Spiegel (hinten von links)

Vor 80 Jahren wurde der „Sportverein Lochau“ mit den Vereinsfarben „Blau-Weiß“ von sportbegeisterten Männern um Gründungs- und Ehrenobmann Dir. Johann Alge gegründet. Die Anmeldung beim Vorarlberger Sportverband erfolgte am 18.04.1946.

„Vorerst hatten wir keine Dressen, wir hatten in der Gemeinde selbst keinen eigenen Fußballplatz. Spieler wie Funktionäre fuhren mit den Fahrrädern oder dem Lastwagen vom Bellet zu Freundschaftsspielen auf fremden Plätzen“, erinnerte sich Dir. Alge in einem ausführlichen Interview in der Gemeindeinformationsschrift „Lochau heute“ anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums im Jahre 1986.

Die ersten Meisterschaftsspiele des „SV Lochau 1946“ fanden auf den ehemaligen adaptierten Schmelzwiesen am See auf



(v.l.n.r.): Peter Erath, Gründungsobmann Dir. Johann Alge und Christophorus Schmid (1998)

Hörbranzer Gemeindegebiet statt. Erst im Jahre 1978 konnte mit dem Erwerb der „Stadler-Gründe“ im Lochauer Ortszentrum der neue Fußballplatz samt Sportheim als Spiel- und Trainingsstätte in Betrieb genommen werden. Nahezu fünf Jahrzehnte ist nun das moderne Stadion Hoferfeld „D´Fuaßballplatz“ für alle sportbegeisterten Lochauerinnen und Lochauer, Jung und Alt.



Die Kampfmannschaft 1977/78: Walter Grones, Hugo Bata, Christian Fröhlich, Günther Amann, Gabriel Ramsauer, Dietmar Wendenburg und Elmar Amann (vorne von links); Spielertrainer Roland Schlattinger, Siegi Linder, Dolfi Denifl, Christophorus Schmid, Norbert Fontanari, Heinz Houdek, Wolfgang Eberle und Sektionsleiter Herbert Ausserlechner (hinten von links)



Der SV Lochau befand sich 2004 auf einer Erfolgswelle: Die Kampfmannschaft mit Spielertrainer Alfi Bösch feierte den Aufstieg in die Vorarlbergliga, die 2. Mannschaft mit Trainer Martin Smounig holte zudem souverän den Meistertitel bei den Landesliga-Reservemannschaften.



„Prominenten-Mannschaft“ 2007 (vorne v.l.): Gustav Kathrein, Helmut Immler, Christophorus Schmid, Hermann Gmeiner, Jürgen Amann, Claus Hörburger, Martin Kessler und Michael Hiebeler;
(hinten v.l.): Manfred Schallert, Joachim Matt, Robert Sturn, Markus Feldkircher, Klaus Hörburger, Alois Perpmer, Egon Haag, Harry Diem, Xaver Sinz, Guntram Matt und Rudi Messmer



Herbstmeistertitel 2011 für das Team des SV typico Lochau in der Landesliga mit Trainer Rade Plakalovic, Co-Trainer Marco Bologna und Betreuer Robert Schwarz, unter anderem auch mit den Neuerwerbungen Chinchilla Vega Pablo Antonio aus Costas Rica, Murat Duru oder Sanel Bacic

Bericht und Fotos: Schallert/BMS

SV typico Lochau: Resümee einer erfolgreichen Saison 2025/26

Der SV typico Lochau kann im Jubiläumsjahr gemäß dem Vereinsmotto „#wirmiteuch – seit 1946 erfolgreich“ auf eine hervorragende Spielsaison 2025/26 zurückblicken. Der Verein hat sich als feste Größe in der Vorarlberger Fußballszene etabliert.



Bericht und Fotos: Schallert/BMS

Als würdiger Vizemeister der VOL.at-Eliteliga feierte der SV typico Lochau den erstmaligen Aufstieg in die neue Regionalliga West. Es ist dies der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Aufstieg in die Regionalliga West

Pünktlich zum 80-jährigen Bestehen feierte die Kampfmannschaft des SV typico Lochau als Vizemeister der VOL.at-Eliteliga erstmals den Aufstieg in die neue Regionalliga West, der höchsten Spielklasse im österreichischen Amateurfußball. Es ist dies der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Aufgrund einer sehr durchwachsenen Herbstsaison stand der SV typico Lochau nach fünf Siegen, zwei Unentschieden und sechs Niederlagen mit 17 Punkten und einem negativen Torverhältnis von 17:19 Toren auf dem 8. Tabellenplatz.

Dann aber folgte trotz massiver verletzungsbedingter Personalsorgen ein sensationelles Frühjahr 2026 mit einer beeindruckenden Aufholjagd: Zehn Siege, ein Unentschieden und nur zwei Niederlagen ergaben für das Team um Trainer Metin Batir und Co-Trainer Andreas Simma in der Endabrechnung nach 26 Runden stolze 48 Punkte mit einem Torverhältnis von 43:29 und den tollen 2. Tabellenplatz hinter dem Meister Röthis und vor Wolfurt und Egg.

Jubel und Abschied

Über 700 Zuschauer bejubelten den „Vizemeister“ um die beiden Kapitäne Fabio Feldkircher und Robin Lhotzky nach dem unvergesslichen, verdienten 3:0 Sieg im letzten Heimspiel gegen Admira Dornbirn im Stadion Hoferfeld.



Die Vereinsführung des SV typico Lochau bedankte sich bei Tormann Sandro Eichhübl für 261 Spiele in zehn Jahren beim SV typico Lochau.

Dann bildete die Jugend ein Spalier, die Vereinsführung um Obmann Egon Haag, Reinhard Wolf, Thomas Baldreich, Frank Horlacher und dem Sportlichen Leiter Markus Feldkircher übermittelten Dank und Anerkennung, von den Fans auf der Tribüne kam viel Applaus für den großartigen Einsatz aller Aktiven „für ihren Verein“, den SV typico Lochau.

Verabschiedet wurden die Tormänner Sandro Eichhübl und Luca Forster sowie Alexander Rundstuck und Dennis Kloser, dazu das Trainerteam der „Lochau Juniors“ mit Franco Bologna, Marco Bologna und Manuel Köhldorfer.

„Lochau Juniors“ – Sprungbrett in die Kampfmannschaft

Auch die zweite Mannschaft des SV typico Lochau, die Lochau 1b Juniors, konnte sich nach dem letztjährigen Aufstieg in der 2. Landesklasse behaupten. Das engagierte Trainerteam mit Franco Bologna, Marco Bologna und Manuel Köhldorfer ist jedenfalls stolz auf die zahlreichen jungen Lochauer Spieler, die mit vorbildlichem Einsatz den Klassenerhalt sicherten.

Fußballheimat für Kinder und Jugendliche

Qualität, Leistungsbereitschaft und Begeisterung meldet auch die Nachwuchsabteilung des SV typico Lochau. Über 170 Kinder und Jugendliche, betreut von über 20 Trainern, spielen hier in zehn Mannschaften von den Bambinis über die Altersklassen U7, U8, U9, U10, U12A.



Auch die Lochau Juniors konnten sich nach dem letztjährigen Aufstieg in der 2. Landesklasse behaupten und mit vorbildlichem Einsatz den Klassenerhalt sichern.

SV Lochau Leichtathletik – Erfolgreiche Nachwuchssaison

Der SV Lochau blickt auf eine erfolgreiche Leichtathletik-Saison 2026 zurück. Zahlreiche Kinder und Jugendliche konnten bei Wettkämpfen im Land und international ihr Können unter Beweis stellen und dabei mit Spitzenleistungen überzeugen.

Bereits zum 26. Mal fand im Juni das Raiffeisen Bodensee-Nachwuchs-Meeting auf dem Schulsportplatz in Lochau statt. Um die 100 Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren nahmen mit großer Begeisterung an den abwechslungsreichen Bewerben teil. Ob Vortex-Ballwurf, Weitsprung, Hindernis- und Frequenzlauf oder 50-Meter-Sprint – überall standen Freude an der Bewegung und der Spaß am Sport im Mittelpunkt.

Dank des engagierten Organisationsteams rund um Yvonne Hehle und Wolfgang Mader wurde die Veranstaltung erneut zu einem vollen Erfolg. Bei der feierlichen Siegerehrung erhielten alle Teilnehmer*innen eine Medaille sowie einen Eisgutschein. Ein herzliches Dankeschön hierfür an Katarina Rankovic von der Eismanufaktur Kolibri.

Zu den Sieger*innen aus Lochau zählten:

JG 2022 - Vera Spieler (Gold) und Laura Feuerstein (Silber); JG 2021 – Lisa Lang und Arvid Bergmeister (Gold), Nora Gottschalk und Jonas Müller (Silber); JG 2020 – Luisa Feuerstein und Johann Zürcher (Gold), Leonard Spieler (Silber); JG 2019 – Marcel Lechtaler (Silber), Coralie Winkler (Bronze); JG 2018 – Henry Gattermayer (Silber); JG 2017 – Ella Scherer-Özcan (Gold), Guilia Wagner, Julian Stefani (Silber), Lara Maas und Jakob Messmer (Bronze); JG 2016 – Hanna Pongratz und Emilio Hehle (Silber), Eugen Zürcher (Bronze); JG 2015 – Timeo Rüdisser (Gold), Florian Eisenheld (Bronze).

Auch bei den Vorarlberger Leichtathletik-Meisterschaften in Lustenau konnten die Athlet*innen hervorragende Ergebnisse erzielen: 7 x Gold, 8 x Silber, 6 x Bronze

Besonders erfolgreich waren die Staffelbewerbe. Die U20-Mädchen mit Anna Lena Mager, Laura Hehle, Natalie Rohe und Lisa Mader konnten sich über den Landesmeistertitel freuen.



(v.l.n.r.): Laura Hehle, Lisa Mader, Natalie Rohe, Anna Lena Mager (Gold, VLV Meister)



(v.l.n.r.): Silber in der U12 ging an Timeo Rüdisser, Florian Eisenheld, Eugen Zürcher und Emilio Hehle.

Ebenso sicherten sich Mariella Maringgele, Flora und Lina Schwarzenbacher sowie Ronja Boschi den ersten Platz in der AK-W.



(v.l.n.r.): Valentina Deuring, Katharina Mader, Leni Pongratz und Lara Lechtaler sicherten sich den dritten Platz und somit Bronze in der U14.

Goldmedaillen:
Elias Nussbaumer (AK-M) über 1500 m sowie über 800 m, Timeo Rüdisser (MU12) im 50 m Sprint, Anna Lena Mager (WU20) über 400 m

Silbermedaillen:
Florian Eisenheld (MU12) im Ballwurf, Mariella Maringgele (WU20) über 100 m, Natalie Rohe (WU16) über 100 m und 300 m, Laura Hehle (WU18) im Weitsprung und im Sprint über 100 m, Timeo Rüdisser (MU12) im Weitsprung sowie Laura Strasser (WU14) im Kugelstoßen



Bericht und Fotos: SV Lochau Leichtathletik

Gold für Elias Nussbaumer (AK-M) über 1500 sowie über 800 m

Bronzemedaillen:
Katharina Mader (WU14) im Stabweitsprung, Eugen Zürcher (MU12) über 800 m, Timeo Rüdisser (MU12) im Ballwurf, Valentina Deuring (WU14) im Kugelstoßen, sowie Laura Hehle (WU18) ebenfalls im Kugelstoßen

Bei der VLV Mehrkampfmeisterschaft wurde Laura Hehle in der U18 Landesmeisterin.

Gemeinsam können wir Großes erreichen und die Zukunft unseres Nachwuchses gestalten. Mit der Hilfe von Sponsor*innen und Fördernden schaffen wir auch im kommenden Jahr die besten Voraussetzungen für Training, Wettkämpfe und Erfolge unserer Sportler*innen.

Die SV Lochau Leichtathletik freut sich über jede Spende oder eine Passivmitgliedschaft zur Unterstützung der Athlet*innen. Vielen Dank dafür!

Die offizielle Bankverbindung der
SV Lochau Leichtathletik lautet wie folgt:

Bank: Raiba Leiblachtal
Kontoinhaber: SV Lochau Leichtathletik
IBAN: AT 38 3743 1000 0857 7017

Vorschau

Anlässlich des 80 jährigen Bestehens des SV Lochau Gesamtsportvereins führt die SV Lochau Leichtathletik am 18.10.2026 im Hafengelände die Vorarlberger Crosslauf Meisterschaften durch. Über einen regen Besuch freuen sich die Organisator*innen sehr.

„Sommerkonzert 2026“ der Militärmusik Vorarlberg

Mit einem stimmungsvollen Auftritt begeisterte die Militärmusik Vorarlberg über 600 Blasmusikfans beim traditionellen „Sommerkonzert“ in der Dorffest-Open-Air-Arena im Schulhof.

Unter der Stabführung von Militärkapellmeister Obstlt. Wolfram Öller präsentierte das Orchester ein abwechslungsreiches Programm von Märschen und Walzern bis hin zu Austropop.

Kraftvoller Auftakt war der UNO-Marsch von Robert Stolz. Zu den besonderen Highlights zählten der Donausagen-Marsch, von Carl Michael Ziehrer, ein Austropop-Medley, „You‘re so cool“ aus True Romance mit Marimbaphon-Solistin Isabella Krois, „Schena Mensch“ mit Gesangssolist Thomas Rüscher sowie Herbert Pixners „Ex lost Elysion“ mit Luca Muxel auf der steirischen Harmonika. Mit den Zugaben „Freund der Militärmusik“ von Wolfram Öller und dem Radetzky-Marsch bedankte sich die Kapelle für den begeisterten Applaus. Ein vorbeiziehendes Gewitter verlieh dem Abend zusätzliche Atmosphäre.

Das Konzert, das von Gemeinde und Musikverein Lochau veranstaltet wird, zählt seit Jahren zu den gesellschaftlichen Höhepunkten der Bodenseegemeinde.



Bericht (gekürzt) und Fotos: Schallert/BMS

Die Militärmusik Vorarlberg begeisterte beim „Sommerkonzert 2026“ über 600 Blasmusikfans.

Bürgermeister Frank Matt und Ehrenvorstand Wolfram Baldauf begrüßten zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Militär, darunter Brigadier Gunther Hessel, Generalmajor i.R. Karl Redl, Nationalrat Norbert Sieber sowie Vertreter der Nachbargemeinden.

Für den stimmungsvollen Ausklang sorgte die „Kleine Harmonie“ der Militärmusik. Dank der Bewirtung durch den Musikverein Lochau wurde der Abend zu einem gelungenen Auftakt des dreitägigen Lochauer Dorffestes 2026.



Ehrenvorstand Wolfram Baldauf, Bürgermeister Frank Matt und Kapellmeister Obstlt. Wolfram Öller sowie Vorstand Helmut Immler und Kapellmeister Raphael Ohmayer

Das 52. Lochauer Dorffest 2026 des MV Lochau

Das „Lochauer Dorffest“ ist alljährlich der besondere Höhepunkt im sommerlichen Veranstaltungskalender der Bodenseegemeinde.

Der Musikverein als Veranstalter hatte mit einem abwechslungsreichen, generationsübergreifenden Programm bei bester Bewirtung eingeladen, mit Party-Night, Jubiläumsjahrgänger-Festumzug,Unterhaltung mit Blasmusik und Tanz. Die Lochauer*inen genossen in großer Zahl zusammen mit vielen Gästen aus Nah und Fern dieses prächtige Fest.

Vorstand Helmut Immler zog jedenfalls nach drei Tagen Stimmung, Spaß und willkommenen Begegnungen eine überaus positive Bilanz: „Danke an die vielen Dorffestbesucher, die uns schon über viele Jahre die Treue halten, und dies auch trotz



In der überdachten Open-Air-Arena im Schulhof feierten hunderte Besucher mit dem bewährten Festteam des Musikvereines Lochau ein sehr abwechslungsreiches und stimmungsvolles Dorffest.

der heurigen widrigen Wetterbedingungen mit Blitz und Donner, Sturm und Starkregen als ständige überraschende Begleiterscheinungen. Danke auch an mein bewährtes, engagiertes Team mit über hundert Helfer*innen, Groß und Klein, für ihren beispielhaften Einsatz. Gemeinsam wurde auch das Dorffest vom 17. bis 19. Juli 2026 für alle ein schöner Erfolg!“

Ein Angebot für Jung und Alt

Den Festauftakt machte die „Party-Night“ am Freitag mit der Partyband „uptoseven“ und DJay Rome. Am Samstag präsentierten sich in diesem Jahr die „6er-Jubiläums-Jahrgänger“ aus dem gesamten Leiblachtal beim großen Festumzug mit der „Stadtkapelle Weingarten“ aus Deutschland unter der Leitung von Kapellmeister Raphael Ohmayer, der „Jungmusik Lochau“ sowie den Oldie-Jeeps und den nostalgischen Oldtimer-Fahrzeugen. Beim Dämmerschoppen-Konzert der Gastmusik und anschließender Unterhaltungsshow mit den „Partyjägern“ wurde dann dieser „runde Geburtstag“ zusammen mit den Dorffestbesucher*innen bis spät in die Nacht gebührend gefeiert.

Den gemütlichen Ausklang bildete am Sonntag die musikalisch umrahmte Feldmesse mit Pfarrvikar Peter Loretz sowie der Frühschoppen mit dem Musikverein Möggers unter der Leitung von Kapellmeister Mario Wiedemann. Ein buntes Blasmusikprogramm, das die Festbesucher*innen begeisterte!



Gastmusik Stadtkapelle Weingarten (D) unter der Leitung von Kapellmeister Raphael Ohmayer

Bild rechts: Gastmusik Musikkapelle Möggers unter der Leitung vom Kapellmeister Mario Wiedemann















Bericht und Fotos: Schallert/BMS

Gemeinsam bewegen – gemeinsam gesund bleiben

Seit über 50 Jahren ist die Frauengymnastik des SV Lochau ein Treffpunkt für Frauen, die etwas für ihre Gesundheit tun.

Ob jung oder jung geblieben – bei der Frauengymnastik stehen Bewegung, Wohlbefinden und das Miteinander im Mittelpunkt.

Mit abwechslungsreichen Übungen für Kraft, Beweglichkeit, Balance und Koordination wird der Körper gestärkt und die Gesundheit gefördert. Dabei kommt auch der Spaß nicht zu kurz.

Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Einfach vorbeikommen und mitmachen. Das Team der Frauengymnastik freut sich auf dich.

Trainingsbeginn: Montag, 21.09.2026

Zeit: 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Sporthalle Lochau

Jahresbeitrag: 80 Euro (circa 32 Stunden)

Bitte mitbringen:
Handtuch, Theraband und Trinkflasche.



Bericht und Foto: Frauengymnastik

Neue Teilnehmerinnen sind herzlich willkommen.

Landesfeuerwehrbewerb & Landesfeuerwehrfest 2026



Ein Wochenende ganz im Zeichen von Bewerb, Kameradschaft und guter Stimmung: Gemeinsam mit zahlreichen Feuerwehren aus Vorarlberg war auch die Feuerwehr Lochau beim Landesfeuerwehrbewerb und dem Landesfeuerwehrfest 2026 in Bezau mit dabei.

Die Wettkampfgruppe stellte sich dem Bewerb und konnte sich über das bronzene Leistungsabzeichen freuen. Dabei zählte aber nicht nur das Ergebnis – vor allem der Zusammenhalt in der Mannschaft, der Spaß am Bewerb und das gemeinsame Erlebnis standen im Vordergrund.

Am Sonntag nahm die Feuerwehr Lochau noch am großen Festumzug teil. Bei bester Stimmung ließen wir anschließend ein rundum gelungenes Wochenende gemeinsam ausklingen.

Ein tolles Wochenende, das einmal mehr gezeigt hat, dass bei der Feuerwehr neben Leistung vor allem eines zählt: Kameradschaft und Teamgeist.



Bild rechts (hinten v.l.): Jan Dirnbauer, Elias Klagian, Finley Jürgens, Luca Kronreif und Damian Hagen; (vorne v.l.): Gregor Faisst, Max Matt, Ben Hane und Manuel Stampfl

Bericht und Fotos: Freiwillige Feuerwehr

Leiblachtaler Feuerwehrjugendkreisübung in Lochau

Rund 70 Jugendliche und Betreuer*innen der Feuerwehren Eichenberg, Hohenweiler, Hörbranz, Möggers und Lochau nahmen an der gemeinsamen Jugendkreisübung teil.

Beim Übungsobjekt der Familie Schlachter warteten verschiedene spannende Szenarien auf die Jugendlichen: vom Brandeinsatz und technischen Unfall über die Personenrettung vom Heustock bis hin zum Löschen eines echten Feuers. Dabei konnten sie ihr Können zeigen und wertvolle Erfahrungen sammeln.



Bericht und Fotos: Freiwillige Feuerwehr

Auch die Bürgermeister von Hörbranz, Eichenberg und Lochau machten sich vor Ort ein Bild von der Übung.

Zum Abschluss ließen alle den gelungenen Nachmittag bei einer gemeinsamen Jause im Feuerwehrhaus Lochau ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Schlachter für die Bereitstellung des Übungsobjekts sowie an alle Helfer*innen und Betreuer*innen.

Gästeehrung am Ferienhof Kaufmann

Ein besonderes Jubiläum wurde am Ferienhof Kaufmann am Pfänder gefeiert: Marzena und Jarek Pionka durften bereits zum 10. Mal als Gäste begrüßt werden.



Foto: Familie Kaufmann

Elisabeth Kaufmann, Marzena und Jarek Pionka und Helmut Kaufmann freuen sich,

Als Zeichen der Wertschätzung für ihre langjährige Treue gratulierten die Gastgeber*innen Elisabeth und Helmut Kaufmann herzlich und dankten für die Verbundenheit zu ihrem Haus.

Vizebürgermeister Stephan Schnetzer überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Lochau und gratulierte der Familie Pionka zu ihrem Urlaubsjubiläum.

Der Ferienhof Kaufmann mit seinem herrlichen Blick auf den Bodensee ist für die Familie Pionka seit vielen Jahren eine beliebte Adresse für erholsame Urlaubstage. Die Familie Kaufmann freut sich auf viele weitere Besuche.

„The Vocal Band“ gastiert zum dritten Mal in Lochau

Nach zwei begeisternden Vorstellungen in der Vergangenheit freuen sich die vier Mannen auf ihren dritten Auftritt am 31.10.2026 im Pfarrsaal Lochau.

Um **19:30 Uhr** öffnet der Pfarrsaal seine Türen für einen Abend voller A-cappella-Musik, Humor und musikalischer Vielfalt und bietet eine intime Bühne mit direkten Publikumskontakt.

Das Ensemble besticht durch perfekte Harmonien, witzige Imitationen und ein Programm, das von Klassikern bis zu modernen Hits reicht. Die Band ist bekannt dafür, ohne Instrumente auszukommen und dennoch eine volle Band zu simulieren. Musikfans dürfen sich auf neue Songs freuen, die das Repertoire erweitern. Dieses Konzert ist eine seltene Gelegenheit, A-cappella-Gesang live und in gemütlicher Atmosphäre zu erleben.



Bericht und Foto: The Vocal Band

„The Vocal Band“ dankt für Ihre freiw. Spende.

Trend zu Regionalität lässt Raiffeisen wachsen

Die 137. Generalversammlung der Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal zeigte, wie fest die Bank in der Region verwurzelt ist: Über 300 Mitglieder kamen zu einem informativen und geselligen Abend in den Hofsteigsaal in Lauterach. Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Rhomberg führte durch den Abend. Im Mittelpunkt standen aber die Mitglieder, die Raiffeisen zu einem Stück Region machen.

Der entscheidende Unterschied

Früher war die Bankwahl oft selbstverständlich, heute haben Kund*innen mehr Auswahl – auch dank der Digitalisierung. „Das fördert Wettbewerb und bietet mehr Möglichkeiten“, sagt Vorstand Hubert Gieselbrecht. Er ruft die Kund*innen dazu auf, bewusst zu wählen: „Es macht einen Unterschied, ob man Kundin oder Kunde einer anonymen Bank oder einer regionalen Genossenschaft ist.“ Im vergangenen Jahr gewann die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal 488 neue Mitglieder. Davon profitieren auch 196 Vereine in den zehn Gemeinden, die von der Bank unterstützt werden. „Verantwortung beginnt dort, wo wir zu Hause sind“, so Aufsichtsratsvorsitzender Elmar Rhomberg.

Stabil gewirtschaftet

2025 war ein herausforderndes Jahr für Wirtschaft und Gesellschaft. Dennoch erzielte die Raiffeisenbank Bodensee-Leiblachtal einen erfolgreichen Jahresabschluss: Die Bilanzsumme liegt bei knapp 1,6 Milliarden Euro, das Kundengeschäftsvolumen stieg um 37 Millionen auf 3,1 Milliarden Euro. „Das zeigt das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden“, betont Vorstand Hubert Gieselbrecht.



Bericht und Foto: Raiffeisenbank

Strandbad Lochau unter die 10 schönsten Bäder gewählt

Große Freude für Lochau: Das renommierte Reiseportal HolidayCheck hat das Strandbad Lochau in seine Liste der 10 schönsten Strände am Bodensee aufgenommen.

Besonders hervorgehoben werden die moderne Architektur, die familienfreundliche Ausstattung sowie der wunderschöne Blick auf den Bodensee. Das 2020 eröffnete Strandbad überzeugt mit großzügigen Liegeflächen, schattigem Spielplatz und dem naturbelassenen Uferabschnitt. Der Badesteg sowie einige Handläufe ins Wasser sorgen für einen bequemen Einstieg in das kühle Nass.

Für sportlich Aktive stehen Tischtennistische, ein Beachvolleyballplatz sowie eine Boccia-Bahn zur Verfügung (Bocciakugeln sind an der Strandbadkassa erhältlich. Das Lochauer Strandbad liegt direkt am Bodenseeradweg und verfügt über zahlreiche Fahrradabstellplätze. Gegenüber und am Bahnhof stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Nicht zu vergessen ist der „Treff am See“, wo Markus Großer und sein Team mit einem attraktiven Gastronomieangebot für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Wir freuen uns über diese besondere Auszeichnung und laden alle herzlich ein, die noch verbleibenden Sommertage in unserem schönen Strandbad zu genießen!



Naturbadestrand Lochau – Vielfalt am Ufer des Bodensees

Der Naturbadestrand in Lochau ist weit mehr als ein Ort zum Baden und Erholen. Er ist ein lebendiger Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten.

Ein genauer Blick entlang des Ufers zeigt eine beeindruckende Vielfalt: Zwischen Kies und Gras wachsen robuste Wildpflanzen wie Kleearten, feine Gänseblümchen und zahlreiche weitere Blüten, die sich optimal an die kargen Bedingungen angepasst haben.



Der gelbe Hornklee prägt das Bodenseeufer an vielen Stellen.

Besonders typisch für diese naturnahen Flächen ist der Hornklee (Bild oben), dessen leuchtend gelbe Blüten nicht nur das Landschaftsbild prägen, sondern auch eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge u.v.m. darstellen. Als sogenannte Leguminose verbessert er zudem den Boden, da er Stickstoff bindet.



Der Naturbadestrand im Lochauer Strandbad ist eine Wohltat sowohl für die Menschen als auch für Fauna und Flora. Dank Badesteg und zahlreicher Handläufe kommt man insbesondere mit Badeschuhen trotz naturbelassenem und daher steinigem Uferbereich gut ins Wasser.

Zur bunten Blütenvielfalt gehören auch andere bekannte Pflanzen

Der Klatschmohn (Bild unten) mit seinen auffälligen roten Blüten lockt Insekten an und ist ein Symbol für natürliche, artenreiche Wiesen.





Der gewöhnliche Natternkopf (Bild oben) zieht mit seinen blau-violetten Blüten besonders viele Bienen und Wildbienen an und gilt als wertvolle Nektarpflanze.



Die Wiesen-Margerite mit ihren weiß-gelben Blüten (Bild oben) bietet zahlreichen Insekten Nahrung und ist ein typischer Vertreter extensiv genutzter Flächen.

Diese Pflanzen erfüllen zudem wichtige ökologische Funktionen

Sie stabilisieren den Boden, reinigen das Wasser und schaffen Lebensräume für eine Vielzahl von Tieren – von Insekten bis hin zu Kleintieren am Ufer.



Neophyten am Bodensee

Neben dieser wertvollen heimischen Flora gibt es jedoch auch Arten, die problematisch sind. Ein Beispiel ist das einjährige Berufkraut (Bild unten), ein sogenannter Neophyt, also eine nicht ursprünglich heimische Pflanze. Diese breitet sich rasch aus und kann heimische Arten verdrängen. Daher ist es wichtig, diese Pflanzen frühzeitig zu erkennen und gezielt zu entfernen, um die natürliche Artenvielfalt am Naturbadestrand zu erhalten.



Das einjährige Berufkraut sollte entfernt werden, da es einheimische Pflanzen verdrängt.



Im Lochauer Standbad finden Mensch und Tier ein ruhiges Plätzchen.

Diese naturnahe Vegetation bringt zahlreiche Vorteile

- Sie verbessert die Wasserqualität durch natürliche Filterwirkung
- Sie schützt das Ufer vor Erosion
- Sie fördert die Artenvielfalt und damit ein stabiles Ökosystem
- Und sie schafft einen besonders erholsamen, naturnahen Erholungsraum

Der Naturbadestrand in Lochau zeigt eindrucksvoll, wie wertvoll artenreiche Uferbereiche sind und wie wichtig es ist, sie zu schützen und zu pflegen. Denn diese Vielfalt kommt letztlich uns allen zugute.



Das schöne Ufer in Lochau soll durch möglichst wenige Eingriffe durch Menschenhand als Naturbadestrand erhalten bleiben.

Die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs sorgen dafür, dass der Liegebereich bestmöglich gemäht wird, um insbesondere die Bienen hier fernzuhalten. Entlang der Handläufe werden Gehwege für die Badegäste gemäht, damit die Uferzone den Pflanzen und Tieren vorbehalten bleibt.



Das hohe Gras im Uferbereich bietet Schutz und Nahrung für Insekten und Vögel.



Auch der naturnah gestaltete Kugelbeerbach, der im Bereich des Strandbads in den Bodensee fließt, hat sich nach den Umbaumaßnahmen hinsichtlich Hochwasserschutz nunmehr in eine blühende Augenweide verwandelt.



petschenig
bestattungs- und überführungsinstitut
Brielgasse 19, 6900 Bregenz
bestattung-petschenig.at • info@bestattung-petschenig.at



Bestattung Petschenig

Ihr einfühlsamer Begleiter in schweren Zeiten.
Wir helfen Ihnen, den letzten Weg des Verstorbenen stilvoll und individuell zu gestalten.
Profitieren Sie von unserer umfassenden Unterstützung und transparenter Kostenaufstellung – für einen würdevollen Abschied.

Tag- und Nachtruf:
Tel. +43 (0)5574 869 66

HÖRATELIER
FACHGESCHÄFT FÜR HÖRAKUSTIK

SEIT 2017 IHR REGIONALER MEISTERBETRIEB
FÜR HÖRGERÄTE UND GEHÖRSCHUTZ
FÜNFMAL IM LÄNDLE

- **HÖRTEST & PROBETRAGEN** kostenlos und unverbindlich
- **HÖRGERÄTE ab 0,-** individuell auf Sie und Ihren Hörverlust abgestimmt
- **ANPASSUNG** an Ihren Gehörgang für mehr Tragekomfort und Hörqualität
- **KASSENABRECHNUNG** über uns mit Ihrem Versicherungsträger
- **WARTUNG** kostenlose halbjährliche Service-termine



Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Hörtesttermin: **05574 62724**

Höratelier Lochau Landstraße 18 I Lochau
lochau@hoeratelier.at I www.hoeratelier.at

Parkplätze direkt vor dem Geschäft

VORARLBERG 50plus
LOCHAU / www.mitdabei.at

EINLADUNG
zum traditionellen **Literaturcafé**

ALLERLEI TIERISCHES
literarisch - musikalisch – heiter



© R.Cifirelli

Augenzwinkernd und humorvoll plaudern wir über die Tierwelt - Parallelen zum Menschen sind durchaus kein Zufall! Schauspielerin **Renate Bauer** und das Ensemble **Bosco Sonoro** vergnügen Sie mit heiteren Texten und kecken Melodien.

Eintritt: € 17 inkl. Kaffee und Kipfel

Mittwoch, 14. Oktober 2026
9 Uhr (Saaleinlass: 8.15 Uhr)
Pfarrheim Lochau

SPARKASSE
Bregenz



*Alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein spark7 Konto bei der Sparkasse Bregenz eröffnen, erhalten einen Rucksack gratis. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

spark7.com/rucksack



Oben ankommen. Durchatmen. Zuhause sein.

Licht, Weite und eine beeindruckende Raumhöhe von bis zu fünf Metern verleihen dieser Dachgeschosswohnung eine besondere Atmosphäre. Der großzügige Wohn-/Essbereich wird zum Mittelpunkt des Lebens, die rund 40 m² große Loggia erweitert den Wohnraum harmonisch ins Freie – der perfekte Ort für ein Frühstück an der frischen Luft mit Blick auf den Pfänderstock oder stimmungsvolle Sonnenuntergänge mit Blick auf den Bodensee. Der Lift bringt Sie direkt in Ihre Wohnung – ein Plus an Wohnqualität, heute und in Zukunft. Nutzen Sie die einmalige Möglichkeit, die Raumaufteilung individuell zu gestalten. So entsteht ein Zuhause, das perfekt auf Ihre Wünsche und Ihren persönlichen Wohnstil abgestimmt ist.

DACHGESCHOSSWOHNUNG
mit 160 m² Wohnfläche und zwei Loggien mit insgesamt knapp 50 m²

FÜR GARTENLIEBHABER
steht die letzte Gartenwohnung mit 85 m² Wohnfläche und 100 m² Privatgarten zur Verfügung







rimo DORNBIRN

Ihr Ansprechpartner für Beratung & Verkauf:
Maximilian Kaufmann | 0664 25 35 458 | m.kaufmann@rimo.at | www.revital.at

revital